



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Sommer ist da und mit ihm leider wie in den vergangenen Jahren auch die Starkregenzeit. Diese Naturgewalt kann uns jederzeit treffen. Umso wichtiger ist es, vorbereitet zu sein.

Die Gemeinde möchte Ihnen hierbei behilflich sein. Es geht darum, Ihr Eigentum zu schützen. Allerdings kann die öffentliche Hand dies nicht vollumfänglich leisten. Für den Eigenschutz ist jeder selbst verantwortlich. Was wir jedoch tun können ist Ihnen Hilfen an die Hand zu geben.

Sie finden in der Mitte des Gemeindeblatts auf Seite 13 einige wertvolle Hinweise. Das Blatt können Sie auch aus dem Heft herausnehmen. Schon im letzten Jahr haben wir eine Beilage gemacht. Auf unserer Homepage und weiteren Seiten finden Sie wertvolle Tipps.

Bereits jetzt möchte ich Sie auf unsere Veranstaltung zum Starkregenrisikomanagement am **19. Juli 2022 um 18.00 Uhr**, Veranstaltungsort: Winzerhalle in Köndringen, hinweisen.

Jetzt ist die Zeit, vorbereitend zu handeln. Liegt mein Grundstück in einem kartierten Risikobereich? Wo bestehen mögliche Sicherheitslücken? Habe ich ausreichend Schutzmaßnahmen, funktionieren die Rückstauklappen? Sind in möglichen betroffenen Räumen wertvolle oder unwiederbringliche Dinge gelagert, die wo anders sicherer wären? Dies sind nur einige Fragen, die sich alle zur Vermeidung von schweren Schäden stellen können.

Hoffen wir, dass wir davor verschont bleiben. Doch die Hoffnung alleine ist eine trügerische Sicherheit. Lassen Sie uns gemeinsam die erforderlichen Maßnahmen angehen und Vorkehrungen treffen.

So wünsche ich Ihnen und uns allen gedeihliches Wetter und möglichst wenig Wetterextreme.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Heinz-Rudolf Hagenacker

Bürgermeister

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegelers Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de

Sprechzeiten: Mo. 8–12 und 14–16 Uhr, Di. 8–12 Uhr, Mi. 8–12 und 14–16 Uhr, Do. 8–12 und 14–18 Uhr, Fr. 8–12.30 Uhr

Bbeauftragte für Menschen mit Behinderung: Alexandra Haas, E-Mail: Inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 5547705, Fax: 07641 / 5806-80

Seniorenbeauftragte: Gabriele Bürklin, E-Mail: seniorenbeauftragte@teningen.de, Tel.: 07641 / 5806-71, Fax: 07641 / 5806-80

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagsabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am Donnerstag, 14. Juli, von 16 bis 18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Hans-Ulrich Lutz (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458

📄 Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne:

Freitag, 8.7.: alle Ortsteile

Grünschnittentsorgung:

Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen:
 Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimbürg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Recyclinghof Teningen: Jeden Do. von 16.30 bis 18.30 Uhr und jeden Sa. von 9 bis 13 Uhr (Wiedlemattenweg, beim Bauhof Teningen)



Unsere Ausgaben im Internet:

www.wzo.de

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7225427

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 01805 / 19292-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117. Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **0711-96589700** oder **docdirekt.de**.

Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 / 3222555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 9. Juli:

Stadtapotheke am Marktplatz, Marktplatz 9, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 8763, Fax 07641 / 53844.

Sonntag, 10. Juli:

Apotheke am Heidacker, Hauptstraße 49, 79348 Freiamt-Ottoschwanden, Telefon 07645 / 917877, Fax 07645 / 917879.

Waldhorn-Apotheke, Emmendinger Straße 6, 79350 Sexau, Telefon 07641 / 47575, Fax 07641 / 52095.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht, Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. wochentags 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr, Erstgespräche individuell nach telefonischer Vereinbarung.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 07641 / 4601-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertag 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen: 01805 / 19292320.

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 9626980, Fax 07641 / 96269829, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Geschäftsleitung: Eveline Mießmer. Pflegedienstleitung: Janina Hirzler.

Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt:

Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt (07641/451-3091), Seniorenbüro (07641/451-3092) und Betreuungsbehörde (07641/451-3093) des Landkreises Emmendingen, Romaneistraße 3 in Emmendingen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de, Website: www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt

Außensprechstunden des Pflegestützpunktes des Landkreises Emmendingen

Außensprechstelle Endingen (Bürgerhaus / St. Jakobsgässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 / 451-3025

Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen und dem Caritasverband für den Landkreis Emmendingen Tel. 07641/9214-602, Mail: nachbarschaftshilfe@caritas-emmendingen.de oder Tel. 07641 / 5806-71, Mail suetterlin@teningen.de

Kreissenorenrat des Landkreises:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de.



Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum:

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton:

Wegen der Baustelle und der Einrüstung finden derzeit keine Sonntagsöffnungen statt. Auch Sonder- und Gruppenführungen können wegen der Sturzgefahr nicht durchgeführt werden. Sobald die Bauarbeiten beendet und das Gerüst abgebaut sind, werden im Amtsblatt die Öffnungs- und Führungszeiten veröffentlicht. Informationen sind unter der Telefonnummer 07641 / 5806-36 auf der Gemeindeverwaltung zu erhalten.

Rebay-Haus Teningen

Ausstellung mit Bildern von Martin Schöchlin und Skulpturen von Jörg Bollin. Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Sonderöffnungen auf Anfrage möglich: rebay-foerderverein@t-online.de.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr). Telefon 5806-45, Fax 5806-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 07641 / 9380 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 07641 / 9380 - 50

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.

Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.

Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2022. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.

Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, 79106 Freiburg.

Die Verwaltung informiert

Übersicht Corona-Schnelltests (Bürgertests nach § 4a TestV BW)

Die Tabelle zeigt Schnelltestmöglichkeiten in Teningen gegliedert nach Tag, Uhrzeit, Ort, durchführende Stelle, Terminvereinbarung unter Homepage oder Telefon

Tag	Uhrzeit	Ort	Durchführende Stelle	Terminvereinbarung unter
Montag - Freitag	7:00 – 9:00	Testzentrum Köndringen, Hauptstr. 20	Gemeinde Teningen	www.teningentestet.de bitte nur mit Voranmeldung
Samstag, Sonntag	8:30 – 11:30	Testzentrum Köndringen, Hauptstr. 20	Gemeinde Teningen	www.teningentestet.de bitte nur mit Voranmeldung
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	8:30 – 10:00	Bahnhofstr. 3 Köndringen	Aesculap-Apotheke	Ohne Voranmeldung
Montag - Freitag	08:00 – 18:00	Reetzenstr. 4 Teningen	Beauty Lounge J. Schellenberg	Nur mit Voranmeldung Tel.: 07641 933959
Sonntag	18:00 – 19:00	Reetzenstr. 4 Teningen	Beauty Lounge J. Schellenberg	Nur mit Voranmeldung Tel.: 07641 933959

Bitte beachten Sie, dass die Tests seit 1. Juli nicht mehr kostenlos sind, sondern mindestens 3 Euro kosten. Ausnahmen sind u. a. Kinder bis 5 Jahre, Besucher von Kliniken und Pflegeheimen, Schwangere im ersten Schwangerschaftsdrittel, Menschen, die sich nicht impfen lassen können. Hierüber sind Nachweise vorzulegen.

Wir bitten, die Bezahlung im Testzentrum der Gemeinde per EC- oder Kreditkarte zu leisten. Barzahlung ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Wir raten weiterhin, vom Impfangebot Gebrauch zu machen.

» Mediathek im Schulzentrum

Neue Bücher für den Urlaubskoffer

Pünktlich vor den langen Sommerferien sind in der Mediathek im Schulzentrum zahlreiche neue Bücher für Erwachsene, Jugendliche und Kinder eingetroffen. Seit Jahresanfang wurden in die Mediathek 650 neue Titel aufgenommen. Neben den wöchentlich aktuellen Bestseller-Romanen des Spiegels fanden neu erschienene Sachbücher für Erwachsene, unterhaltsame Romane, spannende Krimis und druckfrische Kinder- und Jugendbücher ihren Platz in den Bücherregalen der Mediathek.

Aktuell zeigt eine Bücherausstellung neben dem Selbstverbücher einen bunten Querschnitt über das vielfältige Medienangebot für die freien Ferientage.

Einen Überblick über alle neuen Titel bietet das digitale Medienverzeichnis der Mediathek „Findus“ (<https://Teningen.findus-internet-opac.de>). Hier können nach der Identifizierung mit einem gültigen Mediathek-Ausweis die Verfügbarkeit der

gewünschten Medien geprüft und die Vorbestellung gerade entliehener Titel initiiert werden. Darüber hinaus finden interessierte Leserinnen und Leser mit gültigem Ausweis hier auch den Zugang zur Onleihe, um auf E-Medien zuzugreifen. Dieses Angebot begrüßen gerade in der Ferienzeit viele Nutzerinnen und Nutzer, um den Urlaubskoffer zu entlasten. Für alle Teningener, die ihren Urlaub dieses Jahr zu Hause verbringen werden, hält die Mediathek zahlreiche aktuelle regionale Reiseführer für Wanderer, Radfahrer und Familienausflüge bereit.

Die aktuellen Öffnungszeiten sind schulintern Montag bis Freitag von 12 bis 14 Uhr und für die Öffentlichkeit Dienstag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr. Während der Schulferien im Sommer (28. Juli bis 9. September) entfallen die internen Öffnungszeiten vor 14 Uhr, die Mediathek ist dann dienstags bis freitags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

» Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, dem 12. Juli 2022, 19 Uhr**, findet im **Bürgersaal des Rathauses Teningen** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21. Juni 2022
2. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
3. Feststellung der Eröffnungsbilanz
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 mit Vorlage des Rechenschafts- und Beteiligungsberichts
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 für den Wasserversorgungsbetrieb
6. Erlass der Bilanzierungsrichtlinie der Gemeinde Teningen
7. Erlass der Budgetierungsrichtlinie der Gemeinde Teningen
8. Städtebauliches Sanierungsgebiet „Ortskern Köndringen II“; Beauftragung der Kommunal-Konzept Sanierungsgesellschaft mbH mit der Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen für das Untersuchungsgebiet „Ortskern Köndringen II“
9. Städtebauliches Sanierungsgebiet „Ortskern Köndringen II“; Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen für das Untersuchungsgebiet „Ortskern Köndringen II“
10. Bebauungsplan „Ziegelbreite III“, Nimburg-Bottingen
- Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
- Abschluss eines Erschließungsvertrages
11. Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB „Am Grün“, Ortsteil Köndringen
12. Neubau Sporthalle Köndringen;
Information zur Vergabe des Gewerks „Abbrucharbeiten Bestandshalle“
13. Änderung der Satzung über die Benutzung der Spiel- und Bolzplätze, des Minifußballfeldes, der Sport- und Freizeitanlage und der Skateanlagen der Gemeinde Teningen (Benutzungsordnung Spiel- und Bolzplätze u.ä.)
14. Kommunale Schulkindbetreuung,
Überarbeitung Betreuungsverträge und Betreuungsformen
15. Bauanträge
1) Abbruch und Neuerrichtung eines Dachgeschosses und Ausbau zu einer Wohnung, Flst.Nr. 208, Riegeler Straße 7, Ortsteil Teningen
2) Geländeauffüllung, Flst.Nrn. 4943, 4944 und 4945, Tschelinstraße 34, Ortsteil Köndringen
16. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
17. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Hinweis:

Der Zugang zum Bürgersaal erfolgt ausschließlich über den Innenhof (von der Riegeler Straße).

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule mit Außenstelle	
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/9555710
Theodor-Frank-Schule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9540685
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule Köndringen.....	07641/93349-0
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule AS Heimbach.....	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912287

» Noch bis kommenden Sonntag, 10. Juli

„Halbzeit“ vorbei beim Stadtradeln

Gelebte Radkultur – bereits zur Halbzeit sparten 269 Radlerinnen und Radler aus Teningen teuren Sprit und taten der eigenen Gesundheit sowie dem Klimaschutz etwas Gutes.

Das Stadtradeln in Teningen ist nun in der zweiten Hälfte. Noch bis Sonntag haben Radlerinnen und Radler Zeit, im Alltag möglichst für jeden Weg das Rad zu nutzen und somit gemeinsam ein Zeichen für nachhaltige Mobilität zu setzen. All jene, die noch nicht dabei sind, sind herzlich dazu eingeladen, sich ihrer Kommune oder ihrem Team anzuschließen. Mitradeln und Teams bilden können alle Bürgerinnen und Bürger – ob Freundinnen und Freunde, Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schüler.

Hier geht es zur Anmeldung: www.stadtradeln.de. Mit 26.590 Kilometern kann sich das Zwischenergebnis schon jetzt sehen lassen. Auch im Landkreis Emmendingen insgesamt sind über 3.750 Radelnde unterwegs und lassen sich bewusst auf die Vorteile des Radfahrens ein.

Mehr Informationen zum Stadtradeln im Landkreis Emmendingen gibt es unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-emmendingen>. Ansprechpartner der Gemeinde Teningen: Holger Weis, Umweltbeauftragter, Telefon 07641 / 5806-55, weis@teningen.de.

» In der Ludwig-Jahn-Straße

Vermietung von Stellplätzen

Die Gemeinde Teningen beabsichtigt, im Bereich der ehemaligen Containeranlage in der Ludwig-Jahn-Straße 26 neue Stellplätze anzulegen. Diese Stellplätze verfügen über unterschiedliche Abmessungen, die auch für die Abstellung von Sonderfahrzeugen, Wohnmobilen und Kleintransportern geeignet sind.

Folgende Mindestmaße sind vorgesehen: 3,20 Meter x 5 Meter, 3,20 Meter x 8 Meter, 3,20 Meter x 9 Meter und 2,50 Meter x 5 Meter.

Der monatliche Mietpreis richtet sich nach der Größe des Stellplatzes und liegt zwischen 55 und 80 Euro pro Stellplatz. Das Mietverhältnis ist auf 15 Monate befristet.

Interessenten werden gebeten, sich bei Frau Mazur, Telefon 07641 / 5806-57, zu melden.



» Ortspolizeibehörde informiert

Abbrennen eines Feuerwerks

Das Zünden von Kleinfeuerwerken (Kategorie F2) und sonstiger Pyrotechnik ist laut dem Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (SprengG) und der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) nur in der Nacht vom 31. Dezember auf den 1. Januar generell erlaubt. Der Erwerb und das Abbrennen eines Feuerwerks sind nur Personen gestattet, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Gerade durch die erhöhte Brandgefahr im Sommer kann das unerlaubte Zünden von Pyrotechnik zu schwerwiegenden Folgen führen und ist grundsätzlich verboten. Das Abbrennen eines Feuerwerks außerhalb des obengenannten Zeitraumes muss von der Ortspolizeibehörde genehmigt werden. Ohne vorherige Genehmigung ist das Zünden eines Feuerwerks bei Familienfeiern, Hochzeiten oder sonstigen privaten Feiern streng untersagt. Lediglich erlaubt ist das sogenannte „Jugendfeuerwerk“ (Kategorie F1) wie etwa Knallbonbons, Knallerbsen, kleine Vulkane oder Tischfeuerwerk, das auch das ganze Jahr über käuflich ist.

» Änderungen bis 30. September 2022 möglich

Veranstaltungskalender 2023

Am 22. Juni fand die Zusammenkunft zur Aufstellung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2023 statt, an der 17 Vertreter von Vereinen, Verbänden, Kirchen usw. teilnahmen. Änderungen beziehungsweise Ergänzungen sind noch bis 30. September 2022 möglich.

Achtung: Hallentermine bitte an hallenbelegung@teningen.de und alle sonstigen Termine an schott@teningen.de melden.

Die Herausgabe des Veranstaltungskalenders 2023 ist für Mitte November vorgesehen (Veröffentlichung im Amtsblatt).

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Kinderprogramm und Offene Tür

Das KJB bietet für interessierte Grundschul Kinder ab sechs Jahren zweimal pro Woche ein Kinderprogramm an. Weitere Infos gibt es auf der Facebook-Seite des Kinder- und Jugendbüros [facebook.com/kjbteningen](https://www.facebook.com/kjbteningen). Wie gewohnt kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teningen JuZe gehören ebenfalls dazu. Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert.

In der Bastelwerkstatt werden Traumfänger gebastelt. **Morgen, Donnerstag, 7. Juli, 15 bis 17 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**

Leckere Waffeln gehen zu jeder Jahreszeit! Deshalb wird das Waffeleisen in der Kinderküche ausgepackt und gebacken, bis der Teig leer ist. **Diesen Freitag, 8. Juli, 14.30 bis 16 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**

Ob Tischkicker, Billard oder einfach nur Musik hören und reden - einfach vorbeikommen bei der Offenen Tür für alle zwischen zehn und 14 Jahren. **Diesen Freitag, 8. Juli, ab 16 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Dienstag und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

Ferienbetreuung in den Sommerferien

Die Gemeinde Teningen bietet in den Sommerferien eine Verlässliche Betreuung durch das Kinder- und Jugendbüro an. In den ersten drei Ferienwochen können Kinder der 1. bis 4. Klassen aus allen Ortsteilen der Gemeinde für die Betreuung angemeldet werden. Die Betreuung findet montags bis freitags von 7.30 bis 13 Uhr statt. Betreuungsort wird Teningen sein. Die genauen Räumlichkeiten und Gruppengrößen werden den geltenden Verordnungen angepasst und können kurzfristig variieren. Genauere Informationen werden rechtzeitig mitgeteilt. Eine Anmeldung ist nur wochenweise möglich. Die Kosten betragen 50 Euro pro Kind und Woche. Geschwisterkinder werden mit 40 Euro berechnet. Das Kinder- und Jugendbüro ist für die Anmeldung und Durchführung der Verlässlichen Ferienbetreuung zuständig. Die Anmeldungen verfallen nach Ablauf der Bezahlfriisten. Eine Anmeldung ist bis einschließlich 11. Juli möglich.

Datum	Wer	Wann	Wo	Kosten
01.08.-05.08.	KJB	7.30-13 Uhr	Teningen	50 €/Woche
08.08.-12.08.	KJB	7.30-13 Uhr	Teningen	50 €/Woche
15.08.-19.08.	KJB	7.30-13 Uhr	Teningen	50 €/Woche

Für Anmeldungen und weitere Informationen bitte folgende Kontakte nutzen: Kinder- und Jugendbüro der Gemeinde Teningen, kjb@teningen.de, Telefon 0160 / 6091947 (Philipp Grangé), 0151 / 28700777 (Elena Haas), www.teningen.de, Facebook und Instagram des KJB.

Der Teningen Ferienspaß ist wieder da

Dank der Unterstützung von Vereinen, Betrieben und anderen Einrichtungen konnte auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren zusammengestellt werden.

Bei den einzelnen Angeboten handelt es sich um offene Veranstaltungen, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Kurzfristige Programmänderungen behalten sich die Veranstalter vor. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, muss das Angebot leider abgesagt werden.

Von der Gemeinde Teningen wurde für die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Um die Veranstaltungen besser planen zu können, wird um eine Anmeldung innerhalb der Fristen gebeten.

Ein Flyer mit dem ausführlichen Programm und weitere Informationen sind auf der Homepage der Gemeinde www.teningen.de unter der Rubrik Bildung & Beratung -> Ferienangebote einzusehen.

Kontakt und Fragen: E-Mail: kjb@teningen.de, Telefon 0160/6091947 (Philipp Grangé), 0151/28700777 (Elena Haas).

Die Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt!

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.



Bekanntmachung

Aktenzeichen:
9 K 29/21



Amtsgericht Emmendingen
VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 31.08.2022	09:15 Uhr	II, Sitzungssaal	Amtsgericht Emmendingen Karl-Friedrich-Straße 25 79312 Emmendingen

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Teningen
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	Sondernutzungsrecht	Blatt
260/1.000	an der im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bez. Wohneinheit (Wohnung im DG und Kellerraum Nr. 3)	PKW-Stellplatz Nr. 3	510 BV 1

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Anschrift	m ²
Teningen	4424	Gebäude- und Freifläche	Zähringer Straße 14	697

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

4-Zi.-ETW im Dachgeschoss in 3-Fam.-Haus, Bj. 1969 mit PKW-Stellplatz

Verkehrswert: 175.000,00 €

Weitere Informationen in einigen Tagen unter www.versteigerungspool.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 19.07.2021 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, **bereits drei Wochen vor dem Termin** eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Amtsgericht Emmendingen
– Vollstreckungsgericht –

» Agentur für Arbeit Freiburg

Neue Servicezeiten

Weil immer mehr Besucherinnen und Besucher ihre Anliegen zu verbindlich vereinbarten Terminen klären wollen, weitet die Agentur für Arbeit Freiburg ihr Angebot dazu auf weitere Nachmittage aus. Termine können jederzeit bequem auf der Webseite der Agentur für Arbeit Freiburg (www.arbeitsagentur.de/freiburg) oder zwischen 8 und 18 Uhr unter Telefon 0800 / 4555500 vereinbart werden.

Die Servicezeiten für Besucherinnen und Besucher ohne Termin werden dem neuen Angebot angepasst. Sie lauten ab 1. Juli:

Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, Montag bis Freitag 8 bis 12.30 Uhr.

Agentur für Arbeit Emmendingen, Dammweg 2/1, Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr.

Geschäftsstelle Titisee-Neustadt, Scheuerlenstraße 8, Dienstag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr, Montag und Freitag geschlossen. Die Öffnungszeiten des Berufsinformationszentrums gelten unverändert.

Kindertagespflege – ist das was für mich?

Cornelia Engelmann, stellvertretende Leiterin der Geschäftsstelle Fachberatung Kindertagespflege des Tagesmüttervereins Freiburg, gibt am Donnerstag, 21. Juli, einen Einblick in das Berufsbild der Kindertagespflegerin und des Kindertagespflegers. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, und dauert rund 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung bis Dienstag, 19. Juli, per E-Mail an freiburg.bca-veranstaltungen@arbeitsagentur.de erforderlich. Engelmann klärt auf über Rahmenbedingungen, Voraussetzungen, Chancen und Perspektiven dieses an Bedeutung gewinnenden Berufsbildes, das Frauen und Männern gleichermaßen offensteht.

Die Veranstaltung ist Teil der von Andrea Klimak organisierten Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Last-Minute-Börse 2022

„Finde Deinen Ausbildungsplatz!“

Am Freitag, 29. Juli, von 13 bis 15.30 Uhr, treffen sich in einer Outdoor-Veranstaltung vor der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, Ausbildungsbetriebe, Lehrstellensuchende und Experten des Ausbildungsmarktes zur „Last-Minute-Börse 2022“. Auf dem Lehrstellenmarkt wird vor Beginn der Schulferien der Endspurt eingeläutet. Bewerberinnen und Bewerber ohne Ausbildungsstellen haben noch ausgezeichnete Chancen, wenn neben dem Wunschberuf auch Alternativberufe miteinbezogen werden. Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit Freiburg sowie Ausbildungsexpertinnen und -experten der Kammern informieren und beraten Jugendliche und junge Erwachsene, die in diesem Jahr noch mit einer Ausbildung starten wollen.

Darüber hinaus geben sie einen Überblick über die jetzt noch freien Ausbildungsplätze bei Betrieben und Schulen. 40 Arbeitgeber aus unterschiedlichen Branchen sind vor Ort, präsentieren auf der Börse ihre offenen Lehrstellen, führen Gespräche mit interessierten Bewerberinnen und Bewerbern und nehmen Bewerbungsunterlagen entgegen. Expertentipps gibt es zu den Themen Berufswahl, Bewerbung (mit Unterlagen-Check), Vorstellungsgespräch, Eignungstest und Praktika. Zu besichtigen gibt es zudem ein Einsatzfahrzeug

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

Deshalb hilft **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

HELFEN SIE MIT!

Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00



Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen

- über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**
 zu Spendenmöglichkeiten
 für einen Projekteinsatz

Name

Anschrift

E-Mail

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin • www.aerzte-ohne-grenzen.de

des Technischen Hilfswerks. Junge Künstler begleiten die Last-Minute-Lehrstellenbörse musikalisch.

Ende Juni waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg noch 1.989 Ausbildungsstellen in zahlreichen Berufen für Herbst 2022 unbesetzt. 1.390 Jugendliche befanden sich zeitgleich noch auf der Suche nach einem solchen. Die Last-Minute-Börse ist eine Gemeinschaftsaktion der Agentur für Arbeit Freiburg, der Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein und der Handwerkskammer Freiburg.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



► Polizeipräsidium Freiburg

Pkw in Teningen mutmaßlich in Brand gesetzt - Tatverdächtiger festgenommen

Einen 31-Jährigen vorläufig festgenommen hat die Polizei in der Nacht auf Mittwoch, 29. Juni, in Emmendingen. Der Mann steht unter Verdacht, in derselben Nacht in Teningen einen geparkten Pkw angezündet zu haben. Zeugen hatten das brennende Fahrzeug gegen 0.30 Uhr auf einem Supermarkt-Parkplatz im Bereich Friedrich-Meyer-Straße festgestellt und die Feuerwehr verständigt. Im Rahmen der polizeilichen Ermittlungen richtete sich der Tatverdacht gegen einen 31-Jährigen, der nachzeitigem Kenntnisstand in einem Bekanntschaftsverhältnis zum Geschädigten steht.

Als der Tatverdächtige in einem Mehrfamilienhaus in Emmendingen überprüft werden sollte, versteckte er sich auf dem Dach des Wohngebäudes. Polizei und Feuerwehr waren daraufhin im Einsatz, gegen 3.45 Uhr erfolgte die Festnahme.

Zeugen, die Hinweise zum Brandgeschehen geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei Emmendingen, Telefon 07641 / 5820, zu melden.

► Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

► Landratsamt Emmendingen

Elektrogeräte richtig entsorgen

Elektrogeräte zählen laut Abfallrecht zu den gefährlichen Abfällen, weil sie Schadstoffe wie zum Beispiel Quecksilber, Cadmium oder Asbest enthalten können. Deshalb gehören sie auf keinen Fall in die Mülltonne, egal wie klein die Elektrogeräte auch sein mögen. Dasselbe gilt für Batterien und Akkus.

Seit 1. Juli 2022 können kleinere Elektrogeräte (Anhaltspunkt ist eine Länge der Geräte bis maximal 25 Zentimeter) nicht nur wie bisher bei Elektrohändlern, sondern auch bei großen Lebensmittelgeschäften und Discountern, die Elektrogeräte verkaufen, kostenlos abgegeben werden. Dies ist unabhängig von einem früheren Kauf oder neuen Kauf.

Elektrogeräte werden weiterhin auch auf allen zwölf Recyclinghöfen des Landkreises angenommen – von den blinkenden Schuhen bis zur Waschmaschine gilt dies für jegliche Elektrogeräte aus Haushalt und Garten sowie Geräte der Informationselektronik. Lediglich für Kühlgeräte gibt es drei gesonderte Sammelstellen: Deponie Kahlenberg in Ringsheim, Firma 48 ° Süd in Herbolzheim und Firma Remondis in Riegel. Batterien und Akkumulatoren müssen vor der Entsorgung aus den Geräten entfernt werden. Diese werden auf den Recyclinghöfen in gesonderten Behältern gesammelt. Geräte, bei denen sich der Akku nicht entfernen lässt, werden ebenfalls in einem extra Container gesammelt. Die Recyclinghofbetreuer helfen gerne weiter.

Für große Haushaltsgeräte wie Kühlgeräte, Waschmaschinen, Geschirrspüler etc. besteht darüber hinaus die Möglichkeit, die Geräte direkt vor der Haustür abholen zu lassen. Hierzu muss mittels der Kühlgeräte- oder der Schrottkarte vom Abfallkalender ein Abholtermin beantragt werden. Auf der Internetseite des Landkreises kann auch online die Abholung beauftragt werden. Möbel mit elektrischen Funktionen wie der Massagesessel und der elektrische Bettrost können ausschließlich per Abholung entsorgt werden.

Übrigens: Elektrogeräte enthalten viele wertvolle Wertstoffe, die beim Recycling zurückgewonnen werden können. Das heißt, jedes Elektrogerät, das bei den Rücknahmestellen abgegeben wird, ist ein wichtiger Beitrag zur Ressourcenschonung.

Jetzt mit Novavax im Kreisimpfstützpunkt Kenzingen impfen lassen

Wer sich noch vor der Ferienzeit mit dem Impfstoff Nuvaxoid (Novavax) impfen lassen möchte, sollte dies bis Mitte Juli in Angriff nehmen. Das Kreisimpfzentrum in Kenzingen weist darauf hin, dass die erste Impfung bis zum 13. Juli durchgeführt werden muss, um dann mit zwei Wochen Abstand am 27. Juli noch vor Beginn der Sommerferien die Zweitimpfung zu erhalten.

Der Kreisimpfstützpunkt im ehemaligen Aldi-Markt in Kenzingen (Industriestraße 26) hat jeden Mittwoch von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Die Impfungen sind wie bisher ohne Voranmeldung möglich. Neben Novavax wird auch der Impfstoff Biontech-Pfizer verabreicht. Impfungen sind für Kinder ab zwölf Jahren und Erwachsene möglich. Angeboten werden Erst- und Zweitimpfungen sowie die dritte und vierte Auffrischung.

► Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

» Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Höhere Rente zum 1. Juli

Zum 1. Juli 2022 steigen die Renten um 5,35 Prozent in den alten Bundesländern und um 6,12 Prozent in den neuen Bundesländern. Dadurch erhalten bundesweit rund 21 Millionen Menschen mehr Rente. Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 Rentnerin oder Rentner wurde, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Begann die erste Rentenzahlung ab April 2004, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlbetrag angewiesen. Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.

» Sozialversicherung Landwirtschaft, Forsten, Gartenbau

SVLFG ermöglicht schnelle Umsetzung der „Anpassungsbeihilfe“ ohne Antrag

Mit zwei Hilfsprogrammen mit einem Volumen von insgesamt 180 Millionen Euro sollen die landwirtschaftlichen Betriebe unterstützt werden, die besonders von den Auswirkungen des Ukraine-Krieges betroffen sind (Pressemitteilung des Bundeslandwirtschaftsministeriums vom 20. Juni 2022). Die Voraussetzungen für die „Anpassungsbeihilfe“ sollen von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ohne Antrag geprüft und im September 2022 ausbezahlt werden. Nach dem Entwurf der „Verordnung zur Gewährung einer außergewöhnlichen Anpassungsbeihilfe für Erzeuger in bestimmten Agrarsektoren“ soll die SVLFG der Anspruchsprüfung die bei ihr zum 22. März 2022 erfassten Unternehmensverhältnisse der betroffenen Unternehmen (Unternehmerstatus, Flächen- und Tierzahlen) zugrunde legen. Die zusätzliche Prüfung der „Greening-Prämie in 2021“ soll über einen Datenaustausch mit den Stellen der Bundesländer, die für die EU-Agrarförderung zuständig sind, durchgeführt werden. Eine Antragstellung für die „Anpassungsbeihilfe“ wird nicht erforderlich sein. In der verbleibenden Zeit wäre ein antragsbasiertes Verfahren nicht zu realisieren.

Bis Ende Juli 2022 werden die rechtlichen Voraussetzungen für die „Anpassungsbeihilfe“ geschaffen. Aktuelle Informationen wird die SVLFG laufend unter www.svlfg.de anbieten.



Fairtrade – Gemeinde Teningen

» Fair-Trade-Gemeinde in Aktion

Samstag: Kaffeeverkostung und Schokoladenverkauf beim Teningen Dorfmarkt

Ob fair gehandelter Kaffee schmeckt, kann am kommenden Samstag, 9. Juli, von 7.30 bis 13 Uhr beim „Dorfmarkt“ in der Neudorfstraße 37 in Teningen ausgetestet werden. Die Steuerungsgruppe Fair-Trade-Gemeinde Teningen bietet Kaffee aus fairem Handel zum Kosten und Kaufen an. Ebenso werden verschiedene leckere Schokoladensorten wie zum Beispiel „Fairafri Sel“ (leicht salzig) angeboten. Die Fair-Trade-Gemeinde Teningen freut sich über regen Besuch des Standes.

Kaffee und Schokolade, diese den Lebensgenuss steigern den Lebensmittel, können, wenn auf faire Weise gehandelt, mit gutem Gewissen genossen werden. Mit dieser Aktion soll das bisher schon vorhandene Angebot von fairem Kaffee im Dorfladen um Schokolade erweitert werden, mit Spannung wird das Votum der Besucher erwartet.



Volkshochschule aktuell

Angebote der VHS Nördlicher Breisgau

VHS-Sommer-Flat: Ein ganzer Sommer für 25 Euro: Einmalig 25 Euro bezahlen und so viele Online-Angebote aus dem Programm VHS-Sommer-Flat testen, wie man nur möchte. Nähere Informationen unter www.vhs-em.de.

Energiewende-Radtour (11560): Kostenfreie Radtour, Emmendingen, Rathaus, Landvogtei 10, Landvogtei, Freitag, 8.7., 16.30 bis 19.30 Uhr.

Podcast-Werkstatt - Einen eigenen Podcast erstellen (550000): Online-Seminar, dreimal dienstags, 18 bis 20 Uhr, Beginn: 12.7.

Klima-Spaziergang durch Emmendingen (11561): Kostenfreier Kurs in Emmendingen, Altes Rathaus, Marktplatz 1, vor dem Eingang, Freitag, 15.7., 17 bis 19.15 Uhr.

Steuerliche Gewinnermittlung für Kleinunternehmer - Einnahme-Überschuss-Rechnung nach §4 III EstG (58200): Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, EDV-Raum 008/UG, Freitag, 15.7. und Freitag, 22.7., jeweils 17 bis 21 Uhr.

Storytelling – Schnupperkurs (22510): Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Saal (im Innenhof), Samstag, 16.7., 10 bis 14 Uhr.

Methoden des Kreativen Schreibens (22049): Herbolzheim, Villa Schindler, Rheinhausenstraße 26, Fraktionsraum, 1. OG, Samstag, 16.7., 14.30 bis 17.30 Uhr.

Hormonfreie Verhütung als Alternative zur Pille (30155): Vortrag in Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Vorspielraum (102), Dienstag, 19.7., 19.30 bis 21 Uhr.

Kochen mit Getreide - alles andere als langweilig (37114): Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Küchenstudio/OG, Mittwoch, 20.7., 19 bis 22 Uhr.

Hilfe, meine Kinder streiten (16008): Vortrag in Emmendingen, Familienzentrum Bürkle-Bleiche, Rosenweg 3, Bewegungsraum der Krippe Mosaik, Donnerstag, 21.7., 19 bis 20.30 Uhr.

Näh-Basics: Reißverschlüsse einnähen wie die Profis! (26014): Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Werkstatt, Montag, 25.7., 18.15 bis 21.30 Uhr.

Brotgeschichte(n) (37091): Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Vorspielraum (102), Dienstag, 26.7., 19 bis 20.30 Uhr.

Anmeldung mit Angabe der jeweiligen Kursnummer bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.

»» Seriose Berichte, gute Fotos

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

Alles Wesentliche
erfahren ohne
Gebrauchsanweisung



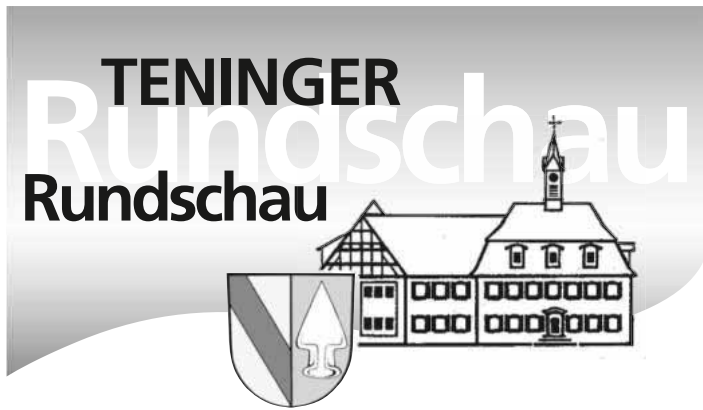
Unsere Jubilare

Teningen:

09.07. Wolfgang Groß, Mozartstraße 4 (75 Jahre)

Nimburg:

07.07. Werner Steigert, Kaiserstuhlstraße 23 (80 Jahre)
11.07. Barbara Scheer, Stockackerweg 5a (70 Jahre)



» Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen

Am Samstag Sommerkonzert

Die Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen freut sich, nach mehrjähriger Umbau- und Pandemiebedingter Pause in diesem Jahr wieder zu ihrem traditionellen Sommerkonzert auf dem Teningen Rathausplatz einladen zu dürfen. Die Veranstaltung findet am kommenden Samstag, 9. Juli, statt und beginnt um 19.30 Uhr. Unter musikalischer Leitung des neuen Dirigenten Laurent Colombo werden sich festliche, rhythmische und traditionelle Klänge abwechseln und so jedem Musikliebhaber ein reichhaltiges Angebot bereiten.

Unterhaltsam eröffnet wird der Konzertabend von den Däningener Nachwuchsmusikanten unter Leitung von Frederik Schulz mit den Stücken „Gabriels Oboe“ und „Handclap“.

Die Gesamtkapelle wird danach sämtliche Register ihres Könnens ziehen und den geneigten Zuhörer unter anderem mit der Musik des Musicals „Mary Poppins“ in eine zauberhafte Welt entführen, in der eine Teestunde an der Zimmerdecke genauso leicht möglich ist wie das Aufräumen des Zimmers. Die Freunde lateinamerikanischer Rhythmen dürfen sich auf „Overture Argentina“ und „Amparito Roca“ freuen. Entfernte Länder werden außerdem musikalisch besucht beim Hören der Hymne „Highland Cathedral“ (Schottland) und dem Dixieland „Just a Closer Walk with Thee“ (amerikanische Südstaaten). Aber auch die Fans traditioneller Blasmusik werden bei der „Annen-Polka“ und dem Konzertmarsch „Arsenal“ sicher auf ihre Kosten kommen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Im Anschluss an das Konzert findet wieder die allseits beliebte Tombola statt. Die Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen freut sich auf regen Besuch und ein eindrucksvolles gemeinsames Musikerlebnis.

Suchen zuverlässige

Reinigungskräfte (m/w/d) für ein renommiertes Objekt in Teningen.

Sie suchen eine neue Herausforderung mit einer Teilzeitstelle oder einem Minijob? Sie möchten ein Teil vom Team werden? Sie möchten mehr als den gesetzlichen Mindestlohn verdienen? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf!

Keifert GmbH, Meisterbetrieb Gebäudereinigung, Tel. 07664/50576 oder jobs@keifert.de

Suche 1- bis 2-Zi. nahe Teningen, ab sofort oder später. Tel. 01 63 / 6 93 15 16

Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teningen Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Offene Kirche in Teningen

Treten Sie ein! Unsere Kirche hat geöffnet! Unsere Kirche ist täglich **zwischen 10 und 17 Uhr** geöffnet. Ein barrierefreier Zugang befindet sich an der Nordseite unserer Kirche.

Immer informiert bleiben

Die aktuellen Informationen finden sich im Schaukasten, auf der Homepage (www.kirche-teningen.de), bei Facebook und Instagram.

» Angelsportverein (ASV) Teningen

Forellen und Kuchen zum Mitnehmen

Statt eines Anglerhocks bietet der ASV Teningen in diesem Jahr auf seinem Vereinsgelände am Nimburger Baggersee einen Verkauf von frisch geräucherten Forellen sowie Kuchen zum Mitnehmen an. Der erste Termin ist am kommenden **Sonntag, 10. Juli, 11 bis 18 Uhr**. Ein zweiter Termin ist für Sonntag, 11. September, geplant. Preis pro Forelle 8 Euro. Geräucherte Forellen können ganz einfach über ein Formular auf der Vereinshomepage verbindlich vorbestellt werden: <https://www.asvteningen.de/?Raeucherforellen>. **Bestellungen sind bis diesen Freitag, 8. Juli, 12 Uhr, möglich.** Bitte die Bestellung dann am Sonntag zwischen 11 und 15 Uhr auf dem Vereinsgelände des ASV Teningen am Nimburger Baggersee abholen. Ein Kauf ohne Vorbestellung ist ebenfalls (bis 18 Uhr) möglich, jedoch nur so lange der Vorrat reicht. Der ASV Teningen freut sich auf regen Besuch und über die Unterstützung und wünscht guten Appetit!

» Gesangverein Teningen

Klappt es oder klappt es nicht?

Es klappt! Endlich kann das 175. Jubiläum des Gesangvereins Teningen gefeiert werden. Die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores und sing4fun sowie die Dirigenten Stefan Rauber und Diana Schmitt freuen sich, viele Gäste zum 175.+2 Jubiläumskonzert am kommenden Sonntag, 10. Juli, um 17 Uhr im Atrium der Theodor-Frank-Schule in Teningen begrüßen zu dürfen. Als Gastchor konnte der Popchor „TonAb“ Mundingen, ebenfalls unter Leitung von Diana Schmitt, gewonnen werden. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt, da unter anderem die bekannten und sehr beliebten „Sängerschnittchen“ angeboten werden. Gast sein, wenn am Sonntag um 17 Uhr im Schulzentrum Teningen unter anderem erklingt: „Thank you for the music“, „Danke für die Musik“!

OPTIK



BLICK

INH. SIMON HÄBERLIN, B.S.C.
AUGENOPTIKER
NEUDORFSTRASSE 21
79331 TENINGEN
FON 07641 - 44043

ÖFFNUNGSZEITEN:
DI 9.00 - 13.00
DO 15.00 - 18.00
SA 9.00 - 13.00
www.optik-im-blick.de

Unsere aktuellen Servicezeiten:

Für kleinere Einkäufe und Reparaturen:

Dienstag: 9 - 13 Uhr
Donnerstag: 15 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 13 Uhr

Weitere Termine nach
Absprache möglich!

Für Brillenberatung und
Vermessung der Augen bitte
Termin vereinbaren!

Telefonisch sind wir für Sie von
Montag bis Samstag, jeweils von
9 bis 19 Uhr erreichbar!

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK) / Volkshochschule (VHS)

Ausgebucht: Kindernotfallkurs am Samstag

Das Teninger Rote Kreuz bietet in Kooperation mit der Volkshochschule Emmendingen am kommenden Samstag, 9. Juli, einen Kindernotfallkurs an, der bereits ausgebucht ist. Aufgrund der großen Nachfrage wird ein **weiterer Kindernotfallkurs am Samstag, 22. Oktober**, angeboten. Lehrgangsort: Teningen, DRK-Heim, Neudorfstraße 40. Anmeldung unter Telefon 07641 / 9225-0.

» Schwarzwaldverein Teningen

Drei-Schluchten-Tour am 15. Juli

Diese Drei-Schluchten-Wanderung wird am Freitag, 15. Juli, von Wanderführer Konrad Ganz angeboten. Treffpunkt 8.45 Uhr am Bahnhof Riegel-Malterdingen, Fahrt mit 9-Euro-Regio-Ticket. Trittsicherheit und gutes Schuhwerk sind erforderlich. Einkehr ist in der Burgmühle Gauchach. Getränke vorsehen. Wanderung wird bei Regen nicht durchgeführt, Terminänderung möglich.

Wegstrecke: Bachheim - Dreischluchtenhalle - Wutach - Gauchach - Burgmühle - Tränkebach - Engeschlucht - Bachheim. Wegstrecke elf Kilometer bei 330 Höhenmetern, Wanderzeit circa vier Stunden.

Anmeldung bei Wanderführer Konrad Ganz **bis 13. Juli** unter E-Mail: ganz-geisert@arcor.de.

Rundwanderung am Urgraben Glottertal

Der Schwarzwaldverein Teningen unternimmt am kommenden **Sonntag, 10. Juli**, eine Rundwanderung im Glottertal vorbei am „Luser“, entlang dem Urgraben, mit Abstecher zu einem besonderen Highlight der 80er Jahre. Die Wanderstrecke beträgt etwa 8,5 Kilometer bei 300 Höhenmetern. Gehzeit etwa drei Stunden, Rucksackvesper mit Pausen an der Wanderstrecke. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen um 9 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Die **Anmeldungen** nimmt der Wanderführer Berthold Schopferer per E-Mail berthold.schopferer@schwarzwaldverein-teningen.de oder Telefon 07641 / 9542334 entgegen.

**EIN LEBEN
VERÄNDERN!**

Mit einer Patenschaft können Sie
Gewalt an Mädchen bekämpfen.

WERDEN SIE PATE!
www.plan.de



» Gelbe Säcke

Neue Ausgabestelle für Köndringen

Ab sofort werden die Gelben Säcke durch die Aesculap-Apotheke, Bahnhofstraße 3, 79331 Teningen, im Ortsteil Köndringen ausgegeben.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Dank für die Altpapiersammlung

Am Samstag, 2. Juli, fand bei strahlendem Sonnenschein die Altpapiersammlung der Nikolaus-Christian-Sander-Schule statt. Der Förderverein der Schule möchte sich bei allen helfenden Eltern herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt den Traktor- und Anhängerfahrern Holger Blum, Johannes Friedrich, Thomas Mössner, Sven Bühler und Familie Stiemert, die diese Aktion mit vollem Einsatz unterstützt haben. Für die Bereitstellung des Altpapiers natürlich auch ein herzliches Dankeschön der Bevölkerung. Danke an jeden, der sich beteiligt hat.

Mit dem Geld der Sammlung werden Aktionen für die Schüler wie Ausflüge, Klassenfahrten, Theaterbesuche usw. unterstützt. **Die nächste Altpapiersammlung findet voraussichtlich am 22. Oktober statt.**

» TV Köndringen, Abteilung Volleyball

Jahreshauptversammlung am 14. Juli

Am Donnerstag, 14. Juli, findet ab 19.30 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung der Volleyballer des TV Köndringen statt. Anmeldung bitte unter schaefer-sgl@web.de (Ort wird noch bekannt gegeben).

Die **Tagesordnung** ist wie folgt geplant: 1. Begrüßung durch die Abteilungsleiterin; 2. Bericht der Vorstandschaft; 3. Berichte aus den Mannschaften; 4. Bericht der Rechnerin; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung der Rechnerin; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 9. Wünsche, Verschiedenes, Grußworte; 11. Termine.

Für die anlässlich meines 90. Geburtstages
entgegengebrachten Glückwünsche und Geschenke habe ich mich sehr
gefreut und bedanke mich herzlich, bei der Gemeinde Teningen,
den Verwandten, Bekannten, Nachbarn und meiner Familie für die Hilfe.

Köndringen, im Mai 2022

Friederike Lang



TENINGEN • ZWISCHEN SCHWARZWALD UND KAISERSTUHL

INFORMATIONEN VON UNS FÜR SIE !

Eine Mitteilung der Gemeindeverwaltung Teningen
Extrabeilage der „Teninger Nachrichten“ zum Herausnehmen

Unser Thema heute:

Lokale Überflutungen durch Starkregenereignisse und Schutz vor Hochwassergefahren

Ausgangslage:

Die Kanalnetze und Vorfluter sind bundesweit nicht dafür ausgelegt Niederschlagsmengen aus Extremereignisse schadlos abzuleiten. Sowohl technisch als auch volkswirtschaftlich betrachtet ist diesbezüglich keine Lösung absehbar. Einlaufbauwerke können durch angetriebenes Schwemmgut innerhalb kürzester Zeit verstopfen. Dies ist auch durch intensive Unterhaltungsarbeiten im Vorfeld nicht zu vermeiden, da das meiste Schwemmgut erst während des Starkregens zusammenkommt. Zwar unternehmen alle Kommunen Bemühungen, die vorhandenen technischen Bauwerke sukzessive zu ertüchtigen und punktuell zu verbessern aber ein 100% Schutz wird niemals möglich sein. Deshalb ist es wichtig auch private Vorsorgemaßnahmen zu treffen, um die Schäden gering zu halten. Diese Schnittstelle hat auch der Gesetzgeber erkannt:

„Jede Person, die durch Hochwasser betroffen sein kann, ist im Rahmen des ihr Möglichen und Zumutbaren verpflichtet, geeignete Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen und zur Schadensminderung zu treffen, insbesondere die Nutzung von Grundstücken den möglichen nachteiligen Folgen für Mensch, Umwelt oder Sachwerte durch Hochwasser anzupassen.“ (§5 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz).

Mit der nachfolgenden Checkliste möchten wir eine Hilfestellung zur Vermeidung von Gefahren durch Starkregenereignisse geben:

Schutz vor Rückstau aus dem Kanal:

Jeder Niederschlag führt zum Anstieg des Wasserspiegels im Kanal. Bei starken Niederschlägen kann das Entwässerungssystem an seine Grenzen geraten. Ein Rückstau in die Kanal-Hausanschlüsse ist nicht ausgeschlossen. Nach der Entwässerungssatzung muss sich jeder Hauseigentümer selbst gegen solche Gefahren schützen. Ohne Schutzvorrichtung kann sich das Wasser über Bodenabläufe und Sanitäreinrichtungen bis in das Gebäude zurückstauen. Mit Hilfe einer Rückstausicherung oder anderen technischen Einrichtungen (z.B. Hebeanlagen über die Rückstauenebene) kann dies relativ einfach verhindert werden.

Checkliste für eine Rückstausicherung:

- Liegen einzelne Entwässerungsobjekte meines Wohnhauses/Gebäudes unterhalb der Rückstauenebene (Bodenabläufe, Waschbecken, Toiletten, Waschmaschinen, etc.)?
- Sind Entwässerungsobjekte, die unterhalb der Rückstauenebene liegen, gegen einen Rückstau gesichert?
- Sind die eingebauten Rückstauverschlüsse funktionsfähig und werden diese entsprechend den Herstellerangaben betrieben und gewartet?
- Sind Reinigungsöffnungen und Schächte unterhalb der Rückstauenebene vorhanden, und wenn ja: sind diese gesichert?
- Gibt es problematische Entwässerungssituationen (z.B. Bodenablauf im Kellerabgang)?
- Sind Rückstauverschlüsse in Hauptleitungen so eingebaut, dass ein Abfließen des Niederschlagswassers von den Dachflächen nicht möglich ist?
- Sind an die Grundleitungen eventuell Drainagen angeschlossen, die bei Rückstau ebenfalls mit eingestaut werden?
- Existiert eine Toilettenanlage oder sind Waschmaschinen, Brennwertheizungen oder sonstige Sanitäreinrichtungen unterhalb der Rückstauenebene angeschlossen, die über eine Hebeanlage entwässert werden müssen? Ist die Hebeanlage funktionsfähig und wird diese regelmäßig gewartet?

Oberflächenwasser:

Nicht nur die Abwasseranlagen können bei Starkregen überlastet werden. Bäche, Gräben, Verkehrsanlagen und auch die Böden der land- und weinbauwirtschaftlich genutzten Grundstücke können ggf. die Wassermassen nicht mehr aufnehmen. In der Folge kommt es zu unkontrollierbaren Abflüssen mit Grundstücksüberflutungen.

Checkliste zur Überflutungssicherheit:

- Ist mein Grundstück durch Oberflächenabfluss von der Straße, aus Nachbargrundstücken oder angrenzenden landwirtschaftlichen Grundstücken gefährdet?
- Kann oberflächlich abfließendes Wasser bis an mein Haus gelangen?
- Besteht ein ebenerdiger Eingang oder eine ebenerdige Terrasse, so dass Wasser oberflächlich ins Erdgeschoss eindringen kann?
- Sind die Kellerlichtschächte wasserdicht und mit ausreichendem Sicherheitsbord zur Oberkante des angrenzenden Außengeländes gebaut?
- Besteht bei Kellerfenstern ohne Lichtschächte ein ausreichender Abstand zur Oberkante der wasserführenden Außengeländeflächen?
- Kann Wasser über einen außenliegenden Kellerabgang eintreten? Haben Gehwege, Hofzufahrten, Stellplätze und Außengeländeflächen ein Gefälle zum Haus? Wohin fließt das Oberflächenwasser ab?
- Kann von der angrenzenden Straße Wasser in meine Garage fließen?
- Habe ich für gefährdete Bereiche Vorsorge getroffen und Schutzmaterial, wie z.B. Sandsäcke oder Barrieren vorgehalten, um im Notfall kurzfristig reagieren zu können?
- Sofern ich Gewässeranlieger bin. Habe ich sichergestellt, dass ich keine Ablagerung von schwimmfähigem Material (z.B. Brennholz) und von Gartenabfällen, etc. in Gewässernähe betreibe?

Kontrollieren Sie regelmäßig, ob die Hofabläufe und Regenrinnen rund ums Haus, sowie die Regenrinnen und Fallrohre frei von Verschmutzungen sind. Wenn Ihr Haus, Ihre Garage oder Stellplatz am Gewässer liegt und überflutet werden kann, lagern Sie wertvolle Gegenstände in Kellern und Garagen nicht auf dem Boden, sondern auf Regalen. Parken Sie bei Unwetterwarnungen Fahrzeuge und Gartengeräte nicht in der Nähe von Gewässern.

Hochwassergefahrenkarten und Starkregengefahrenkarten**A) Hochwassergefahrenkarten:**

Im Zuge der Umsetzung der EU-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie hat das Land Baden-Württemberg Hochwassergefahrenkarten erstellt. Landesweit wurden für ca. 12.500 km Gewässer (sog. HWGK-Gewässer) Hochwassergefahrenkarten erstellt. Die Karten zeigen Überflutungsflächen verschiedener statistischer Jährlichkeiten (HQ10, HQ50, HQ100, HQextrem). Da nur die sogenannten HWGK-Gewässer kartiert sind, also Gewässer mit einem Einzugsbereich größer 10 Quadratkilometer, sind Hochwasserereignisse, hervorgerufen durch lokalen Starkregen und Überlastungsszenarien von Nebenflüssen oder der örtlichen Kanalisation und Siedlungs-Außengebietszuflüsse nicht abgedeckt. Bitte informieren Sie sich, ob Ihre Gebäude/Liegenschaften im Bereich von HWGK-kartierten Überflutungsflächen liegen. Das Kartenmaterial kann im Internet über folgende Adresse (URL) eingesehen werden:

<http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/pages/map/default/index.xhtml>

B) Starkregengefahrenkarten:

Im Auftrag der Gemeinde Teningen wurden Starkregengefahrenkarten erstellt. Unter Starkregenabfluss wird das insbesondere bei kurzen sommerlichen Starkregen abfließende Wasser verstanden. Aufgrund der hohen Niederschlagsintensitäten nutzt das Wasser dabei Wege, Straßen und Geländeeinschnitte als oberirdische Abflusswege und lässt sogenannte Sturzfluten entstehen. Die Erstellung der Starkregengefahrenkarten erfolgte auf Basis des digitalen Geländemodells des Landes Baden-Württemberg. Das Bearbeitungsgebiet umfasste alle Teileinzugsgebiete die in eine der Ortslagen der Gemeinde Teningen entwässern. Auf Grundlage von hydrologischen Eingangsdaten wurden rechnerische Simulationen und Modellierungen durchgeführt. Die Ergebnisse wurden plausibilisiert. In den Starkregengefahrenkarten sind die Szenarien „selten (SEL)“, „außergewöhnlich (AUS) und „extrem (EXT)“ dargestellt. Folgende Planwerke wurden erarbeitet:

(1) Überflutungsausdehnungskarten:

Mit Hilfe der Ausdehnungskarten lassen sich betroffene Bereiche und Objekte im Ereignisfall identifizieren.

(2) Überflutungstiefenkarten:

Die Überflutungstiefen zeigen die möglichen Eintrittswege Wassers in die Gebäude an.

(3) Fließgeschwindigkeiten und –richtungen:

Je höher die Fließgeschwindigkeit, umso größer wirken sich dynamische Strömungskräfte auf Gebäude und Menschen aus.

Die Starkregengefahrenkarten und die Hochwassergefahrenkarten für das Gebiet der Gemeinde Teningen können unter folgender Adresse (URL) eingesehen werden:

<https://www.starkregengefahr.de/baden-wuerttemberg/teningen/>

Der Zugriff ist auch über die Homepage der Gemeinde Teningen verlinkt.

<https://www.teningen.de>

Versicherung gegen Hochwasserschäden

Hochwasserschäden können leicht Dimensionen annehmen, die ein durchschnittlicher Hauseigentümer nicht mehr bewältigen kann. Das betrifft sowohl hochwassererfahrene als auch –unerfahrene Personen. Auch bei guter Vorsorge kann eine solche Katastrophe eintreten. Gegen unvermeidliche Schäden gibt es zur weitergehenden Vorsorge die Möglichkeit, sich zu versichern. Die Versicherungsunternehmen bieten in Ergänzung zur Wohngebäude- und Hausratversicherung eine sogenannte Elementarschadenversicherung an, die gegen die naturgefahren Hochwasser, Sturm, Hagel, Starkregen und einige mehr Versicherungsschutz bieten. Wir empfehlen dringend den Abschluss einer Elementarschadenversicherung.

Weitere Informationen rund um das Thema Elementarschäden finden Sie unter

<https://www.service-bw.de/lebenslage>

unter der Rubrik „Sicherheit und Gefahrenabwehr“,

sowie auf der Homepage der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

<https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/versicherung>

Sprechen Sie mit Ihrem Versicherer über Möglichkeiten wie Sie sich versichern und wie Sie den Schutz Ihres Hauses/Ihrer Liegenschaft durch besondere Maßnahmen verbessern können.

Wetterwarnungen und Vorhersagen:

Verfolgen Sie die aktuellen Wettermeldungen und Hochwasserwarnungen. Informieren Sie Mitbewohner und Nachbarn.

Nachfolgend sind einige Exemplarische Informationsportale genannt:

- Hochwasservorhersagezentrale Baden-Württemberg
www.hvz-baden-wuerttemberg.de
- Wetterwarnungen

www.dwd.de

www.unwetterzentrale.de

Beratung und Hintergrundinformationen:

Weitere Informationen und Publikationen zum Thema Hochwasserschutz erhalten Sie auch über die Homepage des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen.

www.bmvi.de

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/wasser/starkregen>

Hinsichtlich individueller technischer Beratung zur Verbesserung des Überflutungsschutzes ihrer Anwesen/Liegenschaften wenden sie sich an Architekten und Fachingenieure ihres Vertrauens oder entsprechend ausgebildete Fachhandwerksbetriebe. Architekten, Fachingenieur- oder Fachhandwerkerlisten sind z.B. über die jeweiligen Kammerorganisationen abzurufen.

<https://www.akbw.de>

<https://www.ingkbw.de>

<https://www.handwerk-bw.de/handwerk-in-bw/handwerksorganisationen/handwerkskammern>

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Winzerkapelle Köndringen

Sommernacht am 23. Juli

Ein ganz besonderes „Freiluftsommerkonzert“ erwartet die Besucher am **Samstag, 23. Juli, um 19 Uhr auf dem alten Schulhof vor dem „Haus der Musik“**.

Mit einem großen Auftritt startet die hochmotivierte Jugendkapelle. Mit viel Spielfreude präsentieren sich die 30 Jugendlichen der Jugendkapelle mit fetzigen Stücken und kleinen solistischen Darbietungen am Schlagwerk.

Im Anschluss, gegen 20.15 Uhr, spielt das große Orchester, ebenfalls unter Leitung von Alfredo Mendieta, ein besonderes Sommerprogramm. Spannende und abwechslungsreiche Musikstücke, gepaart mit etlichen Solos, erwarten die Besucher.

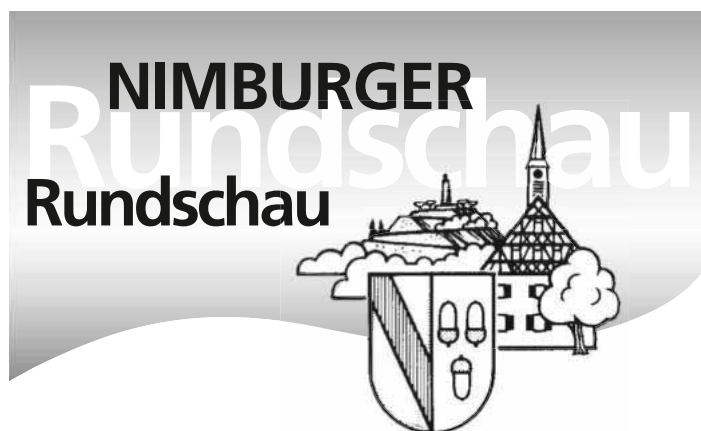
Eine reichhaltige Tombola mit vielen hochkarätigen Preisen wird gegen 22 Uhr verlost. Mit kulinarischen Köstlichkeiten an der Salatbar und passenden Beilagen werden die Besucher verwöhnt. Ein Sommerabend mit coolen Drinks und vielen netten Menschen. Ein Abend, den niemand verpassen sollte. Auf einen regen Besuch freuen sich die Musikerinnen und Musiker der Winzerkapelle Köndringen. Der Eintritt ist frei.

» Sängerbund Landeck

Generalversammlung am Samstag

Zur Generalversammlung am kommenden Samstag, 9. Juli, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Landeck lädt der Verein seine Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Tagesordnung: Begrüßung, Totengedenken, Bericht des Schriftführers, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Gesamtvorstandes, Ehrungen, Neuwahlen, Grußworte, Verschiedenes.



» Förderverein FV Nimburg (FVN)

Matjesessen am 14. Juli

Der Förderverein des FV Nimburg lädt zum diesjährigen Matjesessen am Donnerstag, 14. Juli, ab 18 Uhr auf dem Sportgelände ein. **Nur mit Anmeldung bis spätestens 10. Juli möglich.** Anmeldung unter Telefon 07663 / 942400 (Brunhilde Zimmermann) oder E-Mail: zimmermannjan@t-online.de.

» Chorissimo Nimburg

Neustart bei Chorissimo

Für Chorsänger und alle, die es einmal werden wollen, ist es jetzt ideal, beim Pop- und Jazzchor Chorissimo einzusteigen. Proben sind jeden Dienstag im Feuerwehrgerätehaus in Nimburg von 20 bis 22 Uhr. Der Chor freut sich auf alle, die Freude am Singen, an Auftritten und gemeinsamen Unternehmungen haben. Mehr Infos unter www.chorissimo-nimburg.de, Kontakt: leander.buerkin@gmail.com.

Reinigungskraft für Büroräume

1 x pro Woche (Wochenende/abends) auf
450-EUR-Basis gesucht. Standort: Nimburg /Gewerbegebiet
NECON GmbH / Tel.-Nr. 0 76 41 / 91 23 40

Evangelische Kirchengemeinde Nimburg

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Gemeindenachmittag am 8. Juli um 14.30 Uhr

Wir freuen uns, Sie zum ersten Gemeindenachmittag nach langer Pause einzuladen. Wir treffen uns am Freitag, 8. Juli ab 14.30 Uhr zu Kaffee und Kuchenbüffett und netten Gesprächen im Gemeindehaus, Breitackerweg 1.

Woche der Diakonie

Menschen im Blick haben, die in schwierigen Lebenssituationen sind, und sie gerade dann nicht allein lassen, sondern Hilfe anbieten – das ist das Anliegen der Diakonie. Die Woche der Diakonie macht aufmerksam auf die vielfältigen Unterstützungsangebote der Diakonie und **bittet dafür um Ihre Unterstützung.**

Von der Lebens- und Sozialberatung, über Beratung rund um Familie, Schwangerschaftskonflikt, Behinderung, Alterwerden und psychische Gesundheit, über Schulsozialarbeit, bis hin zu Flüchtlingshilfe und Migrationsberatung ist die Diakonie ganz konkret und auch hier vor Ort für Menschen da.

In der nächsten Woche werden dazu Spendentüten und Informationsflyer im Ort verteilt. So können Sie helfen: Geben Sie die Tüte mit Ihrer Spende im Ev. Pfarramt (Breisacher Str. 24) ab oder werfen Sie sie im Gottesdienst in die Kollektendose.

Sie können uns Ihre Spende auch überweisen: Ev. Kirchengemeinde Nimburg, IBAN: DE91 6809 2000 0013 1406 00, Verwendungszweck: Spende „Woche der Diakonie“. Wenn Sie Namen und Adresse angeben, erhalten Sie von uns eine Spendenquittung.

Weitere Informationen zu den Projekten finden Sie im Flyer oder online auf www.diakonie-emmendingen.de. Eine gute Adresse – **auch wenn Sie selbst einmal Hilfe brauchen.**

Offene Bergkirche

Bei gutem Wetter ist die Nimburger Bergkirche sonntags von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Kommen Sie gerne vorbei – als Ziel für einen kleinen Spaziergang, zur Besichtigung oder für einen Moment Ruhe in der Kirche.



Für Nimburg und Bottingen

**Schnelle Hilfe:
Feuerwehrnotruf
0 76 41 / 89 80**



» Fundbüro Heimbach

Fundsachen

Im Fundbüro des Ortschaftsamtes Heimbach wurde ein Geldbeutel abgegeben.

» Vereinsgemeinschaft Heimbach

Heimbacher Ferienspielaktion reaktiviert

Nach mehrjähriger Pause hat sich die Vereinsgemeinschaft dazu entschieden, die Ferienspielaktion wieder ins Leben zu rufen. Das vorgesehene Programm (wenn nicht anders angegeben, Treffpunkt auf dem Schulhof):

Mittwoch, 3. August, 9.30 bis 13 Uhr

- Hallen-Olympiade „Rund um den TT-Ball“ mit dem TTC.

Montag, 8. August, 14 bis 17.30 Uhr (mit abschließendem Imbiss)

- Steinbruchführung für Kids & Teens mit dem Geschichtsverein.

Donnerstag, 11. August, 14.30 bis 17.30 Uhr

- Hallen-Parcours mit dem TBV (Drei- bis Fünfjährige in Begleitung).

Dienstag, 16. August, 10 bis 13 Uhr

- Dorf-Rallye „lerne Heimbach kennen“ mit dem TCH und MVH (Drei- bis Fünfjährige in Begleitung).

Donnerstag, 18. August, 14.30 bis 17.30 Uhr (mit Abschlussgrillen)

- Sommer-Olympiade für Kids & Teens mit dem SVH (Drei- bis Fünfjährige in Begleitung), Treffpunkt Sportplatz.

Dienstag, 23. August, 10 bis 15 Uhr

- Spiel & Spaß – Ferientag mit den Teens des Juze.

Donnerstag, 8. September, ab 15 Uhr

- Kinderkino und Elternkaffee mit dem Bildungswerk. Treffpunkt im neuen Gemeindehaus.

Teilnahme ab sechs bis 14 Jahre (teilweise ab drei Jahren). Teilnahmegebühr: 3 Euro pro Kind. Fragen und Anmeldungen sind bis 20. Juli unter ferienaktion-heimbach@gmx.de möglich. Über eine rege Teilnahme würde sich das Organisationsteam der Vereinsgemeinschaft sehr freuen.

» Musikverein Heimbach

Vorspieltag der Jugend am Samstag

Am kommenden **Samstag, 9. Juli**, findet im Probenraum der Anton-Götz-Halle ein Vorspieltag der Jugend statt. Ab 10.30 Uhr haben die Jungmusiker Gelegenheit, ihr Erlerntes an Blockflöte, Querflöte, Klarinette und Trompete, aber auch an der Gitarre vorzustellen und freuen sich auf zahlreiche Zuhörer. Zu dieser Matinee sind die Geschwister, Eltern, Großeltern, aber auch weitere Gäste herzlich willkommen.



Klingende Gärten am Sonntag

Der Männerchor Heimbach konnte kürzlich mit mehreren befreundeten Chören nach langer Zeit wieder einmal einen frühlingshaften Liederabend feiern. Am Samstagabend, 28. Mai, trafen sich die Männerchöre aus Bahlingen, Hecklingen, Köndringen und Malterdingen in und um die Anton-Götz-Halle mit dem Männerchor Heimbach und dem Ensemble Courage zu einem gemeinsamen Abend im Zeichen des Chorgesanges. Es war ein gelungener Abend, den die Sänger mit ihren fünf Chorleiterinnen und die Gäste in guter Erinnerung behalten werden. Heinz Rinklin, 1. Vorsitzender des Männerchores Heimbach, und Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker als Schirmherr dieser vorletzten Veranstaltung im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums, brachten ihre Freude über die zahlreichen Gäste zum Ausdruck und haben sich ganz herzlich bei allen Beteiligten bedankt. Eindrücke der Veranstaltung finden sich in der Bildergalerie unter Männerchor-Heimbach.de.

Der Männerchor Heimbach möchte nun die Bevölkerung ganz herzlich zur letzten Veranstaltung im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums einladen, die ebenfalls unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Heinz-Rudolf Hagenacker stattfindet. Bevor es in die Ferien geht, lädt der Männerchor unter dem **Motto „Klingende Gärten“ am kommenden Sonntag, 10. Juli, 17 Uhr**, in die Gärten der Baumschule Hüggle in Heimbach ein. In dem schönen überdachten Ambiente begleitet der Männerchor Heimbach zusammen mit dem Frauenchor Vocanell aus Denzlingen und dem Ensemble Courage die Gäste stimmungsvoll durch den Sommernachmittag. Der Eintritt ist frei, für Essen und Getränke ist gesorgt.

Zur Vorbereitung dieser Veranstaltung hatten sich die Sänger am vergangenen Wochenende zu einem verlängerten Probenwochenende im Gasthof Schützen im Oberprechtal getroffen, um sich gesanglich einzustimmen. Unter Leitung von Petronella Rußer-Grüning haben die Sänger ein schönes Wochenende erleben dürfen. Die Begeisterung und Motivation zur Vorbereitung der „Klingenden Gärten“ ist so groß, dass ein Urgestein des Männerchores Heimbach, Horst Graser, es sich nicht hat nehmen lassen, die Hin- und Rückfahrt, immerhin jeweils mindestens 40 Kilometer über steile Schwarzwaldhöhen des Naturparks Südschwarzwald, mit dem Fahrrad zurückzulegen. Chapeau!

Die „Klingenden Gärten“ und „Mitten unter Freunden ...“, Motto des 150-jährigen Chorjubiläums, verspricht also eine besondere einfühlsame und interessante Veranstaltung zu werden.



Der Männerchor Heimbach beim Probenwochenende in Oberprechtal zur Vorbereitung der „Klingenden Gärten“.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Mitgliederversammlung am Freitag

Einladung zur SVH-Mitgliederversammlung an diesem **Freitag, 8. Juli, 20 Uhr, im Clubheim**.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Protokoll der Vorjahresversammlung (wird ausgelegt); 4. Bericht der Jugendabteilung; 5. Bericht des Spielausschussvorsitzenden; 6. Bericht des AH-Leiters; 7. Kassenbericht; 8. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Kassierers; 9. Bericht des 1. Vorsitzenden (mit Prüfung der Mitgliedsbeiträge); 10. Entlastung des Gesamtvorstands; 11. Ergänzungswahlen; 12. Anträge/Wünsche/Ausblick; 13. Grußworte; 14. Verschiedenes.

Zur Versammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

» Sportförderkreis Heimbach

Generalversammlung am Freitag

Einladung zur Generalversammlung an diesem **Freitag, 8. Juli, 19 Uhr, im Clubheim des SV Heimbach**.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Protokollverlesung; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Bericht des 1. Vorsitzenden; 6. Entlastung des Gesamtvorstandes; 7. Wünsche, Anträge, Grußworte der Gäste; 8. Verschiedenes.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind eingeladen und herzlich willkommen.

Katholische Kirchengemeinde Heimbach

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Einweihungsfest Gemeindehaus St. Gallus

Nach einer langen Planungs- und Bauzeit von Herbst 2017 bis Sommer 2021 kann das neue Gemeindehaus in Heimbach bereits seit einem Jahr von den Gemeinde-Gruppen genutzt werden. Jetzt kann das Gemeindehaus endlich auch ganz offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.

Alle Gemeindemitglieder und Interessierte sind herzlich zum **Einweihungsfest am 17. Juli** eingeladen. Beginn ist um 10.30 Uhr mit dem Gottesdienst in St. Gallus. Anschließend wird das Gebäude geweiht. Es gibt die Möglichkeit, das Gebäude zu besichtigen und sich die Besonderheiten vom Architekten oder Mitgliedern des Bauausschusses erläutern zu lassen. Das Gemeindeteam sorgt für Speisen und Getränke, die Chöre tragen zur Unterhaltung bei.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – spielen – Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im neuen Gemeindehaus, neben der Kirche. Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen. Hörbücher für Kinder, Bücher für die ganz Kleinen ab einem Jahr, Bücher für Kindergartenkinder, Bücher für Grundschüler, Bücher für Jugendliche, pfiffige Spiele, Bücher für Erwachsene aus dem Bereich der schönen Literatur, anspruchsvolle Magazine, „Landlust“, „Das Buffet“, „kraut und rüben“.

Motto im Monat : „Wer lesen kann, ist klar im Vorteil“.



Sport

» Sport Baden-Württemberg

Meistertitel für Robin Heise

Am Wochenende fanden in Schopfheim/Baden die Landesmeisterschaften im Triathlon der Klassen Schüler/Jugend statt. An den vom Baden-Württembergischen Triathlonverband (BWTV) ausgerichteten Meisterschaften nahmen über 20 Triathlonvereine aus Baden-Württemberg teil.

Der Teninger Schüler Robin Heise, der im Triathlon für die TSCH Langenau-Triathlon startet, konnte in Schopfheim in der Klasse Schüler A mit seinem Team die Baden-Württembergische Meisterschaft erringen. In einem bis zum Schluss spannenden Wettkampf verwies die Langenauer das Team von Mengen auf den zweiten Rang. In der Einzelwertung war Robin zweitbesten Langenauer und hatte damit einen erheblichen Anteil am Teamerfolg.

Es ist bereits die zweite Meisterschaft für Robin Heise in diesem Jahr, nachdem er vor Kurzem beim Schwim&Run mit seinem Team in Mengen/Allgäu ebenfalls erfolgreich war.



Robin Heise beim Wechsel auf die Radstrecke.

Bild: zVg

» FV Nimbura (FVN)

Vorbereitungsspiele / AH im Einsatz

Nach dem Abstieg in die Kreisliga B und einer kurzen Sommerpause hat der FVN vergangene Woche das Vorbereitungstraining wieder aufgenommen.

Folgende Vorbereitungsspiele stehen an:

Mittwoch, 6. Juli, 19.15 Uhr: FVN – DJK Heuweiler.

Sonntag, 10. Juli, 11.30 Uhr: SC Reute – FVN.

Donnerstag, 14. Juli, 19 Uhr: SV Hochdorf – FVN.

Mittwoch, 20. Juli, 19 Uhr: FVN – SG Hecklingen.

Bisherige Ergebnisse der Vorbereitung: SG Wasser/Kollmarsreute II – FVN 1:6 (0:5).

Die AH des FVN treten im Juli noch in zwei Wettbewerben an. Unter anderem spielt man heute um 19.30 Uhr in Achkarren (Platz in Nimbura ist belegt) gegen den SV Waltershofen um den Einzug ins Finale des Ligenwettbewerbs.

Halbfinale nach Gewinn der Kreisklasse Staffel 1:

Mittwoch, 6. Juli, 19.30 Uhr: FVN AH - SV Waltershofen AH (Achtung, das Spiel findet in Achkarren statt).

Südbadischer Verbandspokal:

(qualifiziert durch den Gewinn des Bezirkspokals)

Mittwoch, 13. Juli, 19.45 Uhr: SV Sasbach AH - FV Nimbura AH (Achtung: Sasbachrieder Straße 95, 77880 Sasbach).

Der FVN freut sich über zahlreiche Unterstützung.

» TuS Teningen - Leichtathletik

Schülermeisterschaften im Emil-Schindler-Stadion

Am kommenden Sonntag, 10. Juli, richten die Leichtathleten des TuS Teningen zusammen mit den BLV-Kreisen Emmendingen und Freiburg die Kreismeisterschaften der Schülerinnen

und Schüler aus. Nach den Mehrkampfmeisterschaften vor ein paar Wochen in Munzingen geht es in Teningen um die Kreismeistertitel der Schülerinnen und Schüler in den Einzeldisziplinen Sprint, Weit- und Hochsprung und Ballwurf und in den älteren Schülerklassen kommen dazu noch die Disziplinen Hürdensprint, Speerwurf, Kugelstoßen und Mittelstreckenläufe über die 800-Meter-Strecke. Die Sprintstaffeln finden dann als Abschlussdisziplinen für alle Wettkampfklassen statt. Beginn der Wettkämpfe ist um 10 Uhr – nach dem Zeitplan werden die letzten Starts gegen 16 Uhr sein.

Die TuS-Leichtathleten erwarten eine große Teilnehmerzahl und freuen sich nach der langen wettkampflosen Zeit im Emil-Schindler-Stadion auf einen reibungslosen und spannenden Wettkampftag.

» Tennisclub Teningen (TCT)

Spielergebnisse

Damen (4er), 2. Kreisliga: Am Sonntag war der TC RW Wyhl 1 auf der heimischen Anlage zu Gast. Mit einem klaren 4:0 nach den Einzeln konnten die Damen bereits einen großen Vorsprung schaffen. Auch in den Doppeln ließen sie dem Gegner keine Chance und siegten mit einem klaren 6:0.

Damen 30, 1. Bezirksliga, TSG TC Teningen/TC GW Emmendingen/TV Kenzingen: Die Damen 30 waren nach Pfingsten bei der TSG TC Kaiserstuhl Bötzingen/TC Endingen zu Gast. Stand es noch nach den Einzeln 3:3-Unentschieden, so konnte man leider nur ein Doppel für sich entscheiden und musste sich mit einem knappen 4:5 den Gegnern geschlagen geben.

Am vergangenen Wochenende fuhren die Damen 30 zur TSG TC Buchholz/TC GW Elzach-Ladhof. Bei bestem Wetter konnten die Damen bereits vier Einzel gewinnen. Die Gegner machten es den Damen im Doppel nicht leicht, aber mit einem weiteren Punkt konnte man mit einem 5:4 als Gewinner nach Hause fahren.

Damen 40, 2. Bezirksklasse, TSG TC Teningen/TC GW Emmendingen/TV Kenzingen: Die Damen 40 empfingen am Wochenende den Nachbarverein des TC Mündingen 1. Nach den Einzeln stand es 3:3, gespannt ging man in die Doppel. Ein Doppel konnte man gewinnen, das zweite ging nach Mündingen, das letzte Doppel entschied sich leider im Match-Tiebreak für die Gäste, so musste man sich den Nachbarn mit einem knappen 4:5 geschlagen geben.

Damen 60 Doppel, 2. Bezirksliga: Das Spiel gegen den TSG TC Lahr/FV Sulz vom 27. Juni wurde auf den 11. Juli verschoben.

Herren (4er), 2. Kreisklasse, TSG TC Reute/TC Teningen: Die Herren traten bei der TSG TC Mündingen/TV Kenzingen 3 an. Nach den Einzeln stand es 2:2, bei den Doppeln konnte man leider nicht mehr punkten und verlor 2:4.

Herren 40, 2. Bezirksklasse, TSG TC Teningen/TC Köndringen: Zum ersten Spiel nach der Pfingstpause traten die TSG TC GW Elzach-Ladhof/TC Winden bei den Herren 40 in Köndringen an. An diesem Nachmittag wurde fast jedes Spiel im Match-Tiebreak entschieden. Leider konnten die Herren nur zwei Spiele für sich entscheiden, so endete der Spieltag mit einem 2:7 für die Herren 40.

In der Woche darauf empfingen die Herren den TC Urloffen 1. Nach den Einzeln stand es 3:3 und die Doppel mussten die Entscheidung bringen. Geschickt aufgestellt konnte man zwei Doppel gewinnen und ging mit einem 5:4 als Sieger vom Platz.

Herren 50, 1. Bezirksklasse, TSG TC Teningen/TC Köndringen: Die Herren 50 hatten dieses Wochenende die Mannschaft des TSV Alemannia Freiburg-Zähringen zu Gast. Nach den Einzeln stand es bei einem ausgeglichenen 3:3, motiviert ging man in die Doppel und konnte alle drei für sich entscheiden. Der Spieltag endete mit einem 6:3.

Herren 70 (4er), 1. Bezirksliga, TSG TC Teningen/TC March 1: Auf der heimischen Anlage empfingen die Herren 70 den TC

Lahr 1. Nachdem man sich zwei Punkte durch die Einzel sichern konnte, musste man jedoch beide Doppel an die Gegner abgeben und verlor am Ende 2:4.

In der vergangenen Woche trat der Gegner TC Rümplingen nicht an und überließ den Herren einen 6:0-Sieg.

Herren 70 (4er), 2. Bezirksliga, TSG TC Teningen/TC March 2: Nach der Pfingstpause begrüßten die Herren 70 die TSG TC Rammersweier/TC RG Durbach auf der heimischen Anlage. Nach den Einzel stand es bereits für die Gäste 4:0, ein Doppel konnten die Teningener Herren gewinnen, das andere wurde leider verloren und man trennte sich mit einem 1:5.

In der darauffolgenden Woche traten die Herren bei der TSG TC Oberharmersbach/TC Haslach/TC Nordrach 2000 1 an. Bei den Einzel konnte man leider nicht punkten und die Gastgeber gingen mit einem 4:0 in Führung. Bei den Doppel konnte man eins für sich entscheiden, aber am Ende musste man sich mit einem 1:5 geschlagen geben.

Herren 75 (Doppel) 1. Bezirksliga TSG TC Teningen/TC March 1: Einen großartigen Start nach den Pfingstferien hatten die Herren 75 beim TC Rammersweier 1. Man konnte souverän alle Doppel für sich entscheiden und fuhr mit einem deutlichen 4:0-Sieg zufrieden nach Hause.

Die Woche darauf empfingen die Herren 75 den TC RW Waldkirch auf der Anlage in Nimburg. Hier konnte man leider nur ein Spiel gewinnen und musste sich den Gästen 1:3 geschlagen geben.

Wer auch Lust auf Tennis bekommen hat, findet weitere Infos unter www.tc-teningen.de oder schreibt eine E-Mail an die Jugendwartin: gabi.duhr@arcor.de.

» Tennisclub Köndringen (TCK)

Herren steigen ungeschlagen auf - Damen 50 und Herren 50 Vizemeister

Die Herren hatten an ihrem letzten Spieltag vergangenen Sonntag den TC Opfingen zu Gast. Leider sind die Gegner nicht vollständig angetreten. Die Herren, bis dato ungeschlagen, spielten wie Champions, ließen nichts mehr anbrennen und holten sich einen 9:0-Heimsieg, was zugleich den Aufstieg in die 2. Bezirksklasse bedeutete. Glückwunsch an die Protagonisten für die überragende Leistung über die gesamte Saison.

Die TSG Teningen/Köndringen Herren 50 bestritten am Samstag ihr letztes Heimspiel und hatten den TSV Alemannia Freiburg-Zähringen zu Gast. Nach den Einzel stand es 3:3. In den Doppel konnte man aber souverän alle Spiele gewinnen und holte sich so verdient den 6:3-Heimsieg. Punktgleich mit dem Tabellenersten musste man sich letztlich aufgrund der schlechteren Matchverhältnisse geschlagen geben. Immerhin holte man sich noch verdient die Vizemeisterschaft.

Die Damen 50, ebenfalls schon mit den Spielen durch, waren noch abhängig von weiteren Spielpaarungen am letzten Wochenende. Hier reichte es am Ende ebenfalls für die Vizemeisterschaft.

Die TSG Köndringen/Teningen Herren 40 empfingen am letzten Samstag den TC Urloffen. Die Gegner entpuppten sich bei sommerlichen Temperaturen als ebenbürtig. Der TCK kam über ein 3:3-Unentschieden nach den Einzel nicht hinaus. In den **Doppel** waren die Matches wieder knapp, letztlich gelang es, mit kämpferischen Mitteln dem Gegner einen knappen Sieg von 5:4 abzurufen. Man belegt derzeit punktgleich mit dem Zweiten den dritten Tabellenplatz. Am nächsten Samstag geht's zum Aufstiegsfavoriten TC Oberkirch.

Die Damen TSG Köndringen/Heimbach waren bereits mit ihren Spieltagen durch, aber noch abhängig von den letzten Spielen ihrer Gegner. Letztlich schloss man die Runde als Tabellenritte ab.

» Tanzsportclub (TSC) Teningen

„Effect“ fährt zur Jazz-Europameisterschaft

Anfang Juni erhielt die Regionalligaformation „Effect“ des TSC Teningen die Nominierung zur Europameisterschaft (EM) in der Kategorie Jazz Formation. Gelungen ist dies durch Teilnahme am Qualifikationsturnier für die Weltmeisterschaft im Herbst 2021. Auch Corona steht dieses Jahr der Europameisterschaft nicht mehr im Wege.

Die Tänzerinnen um Trainerin Susanne Kiefer werden vom 8. bis 11. September in der Hauptstadt von Nordmazedonien, Skopje, Deutschland - und Teningen - zusammen mit anderen Gruppen aus Deutschland vertreten.

Zur Vorbereitung findet hierfür ein Intensivtraining am kommenden Wochenende, 9. und 10. Juli, von 11 bis 18 Uhr in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen statt. Das Training wird so organisiert, dass auch turniersportinteressierte Jugendliche mit Tanzerfahrung ab dem Alter von 15 Jahren teilnehmen können. Weitere Details dazu sind unter www.tsc-teningen.de oder bei Instagram [@tscteningen_moderndance](https://www.instagram.com/tscteningen_moderndance) zu finden.



Allgemeines

» Theodor-Frank-Schule Teningen

„School art4“ im Rebay-Haus

In den Monaten Juli und September präsentiert die Kunst-AG „Rund ums Museum“ der Realschule im Rebay-Museum verschiedene Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht. Die kleine Ausstellung im Erdgeschoss kann zu den regulären Öffnungszeiten sonntags von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden.

» CDU-Gemeindeverband Teningen

Jahreshauptversammlung am 14. Juli

Alle Mitglieder sind eingeladen zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des CDU-Gemeindeverbandes. Sie findet am **Donnerstag, 14. Juli, um 19.30 Uhr statt im Gemeindezentrum St. Marien in Köndringen, Tscheulinstraße 16 a.** Mit einem Sektempfang wird begonnen, anschließend um 20 Uhr die Mitgliederversammlung.

Tagesordnung: Totenehrung, Ehrung langjähriger CDU-Mitglieder, Berichte der Vorstandsmitglieder, Aussprache dazu, Neuwahlen des gesamten Vorstandes, erwünscht sind Anregungen und Wünsche der Mitglieder.

» Stiftung Kaiserstühler Garten

Führungen am kommenden Sonntag

Am kommenden Sonntag, 10. Juli, finden im Samengarten der Stiftung Kaiserstühler Garten in Eichstetten (Altweg 129) um 13 Uhr und 15 Uhr zwei öffentliche Führungen statt. Themenschwerpunkte der Führungen sind alte Getreidesorten und Ackerbegleitflora. Es besteht die Möglichkeit, Saatgut zu erwerben. Die Führungen sind kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

» Betreuungsverein Netzwerk Diakonie

Beratung über Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Der Betreuungsverein Netzwerk Diakonie bietet mittwochnachmittags Beratungen zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung an. Formulare und Informationsmaterial werden zur Verfügung gestellt.

Termine können telefonisch beim Betreuungsverein Netzwerk Diakonie, Mundinger Straße 39, 79312 Emmendingen, unter 07641 / 9629750 vereinbart werden.

» Für Menschen mit Behinderung

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.: Karl-Friedrich-Straße 68/1, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 93341-203 (Frau Heiß), 07641 / 93341-214 (Frau Meier-La Capra). Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags. Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Diakonisches Werk Emmendingen: Karl-Friedrich-Straße 20, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 9185-16 (Frau Funk), 07641 / 9185-13 (Herr Hensel). Außensprechstunde in Herbolzheim dienstagsvormittags. Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V.: Milchhofstraße 1b, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 96212-65 (Frau Thiemann). Außensprechstunde in Eendingen und Elzach donnerstags. Termine bitte telefonisch vereinbaren.

» Kulturverein Teningen

In den Herbstferien 10. Kunstausstellung

Im Herbst dieses Jahres veranstaltet der Kulturverein Teningen wieder eine Kunstausstellung, sogar eine Jubiläumsausstellung. Die 10. Kunstausstellung findet in den Herbstferien vom 29. Oktober bis zum 6. November im Foyer der Realschule in Teningen statt. Alle in der Gesamtgemeinde Teningen wohnhaften Berufs- und Laienkünstlerinnen und -künstler können sich anmelden und teilnehmen. Auch alle Kunstschaffenden, die in Teningen geboren sind oder über einen längeren Zeitraum hier gewohnt haben, sind herzlich eingeladen, sich an der Ausstellung zu beteiligen.

Um ein möglichst vielseitiges Bild über das Kunstschaffen in Teningen zeigen zu können, sollen alle Ausdrucksformen künstlerischen Schaffens - insbesondere Malerei, Drucktechnik, Skulpturen, Kunstschmiedearbeiten, Keramik, Töpferei und Fotografie - gezeigt werden. Der Kulturverein Teningen freut sich über eine möglichst große Anzahl von Ausstellern und ein breites künstlerisches Angebot.

Anmeldungen können schriftlich oder per E-Mail bis spätestens Samstag, 16. Juli, erfolgen. Neben dem Namen, der Anschrift und E-Mail-Adresse sollte auch die Art der präsentierten Objekte angegeben werden. Anmeldungen bitte an Ulrike Klingberg-Kiefer, Albrecht-Dürer-Straße 34, 79331 Teningen, E-Mail: klingbergkief@yaho.com, Telefon 07641 / 55454.

Zur Vorbesprechung und Klärung aller weiteren Dinge und Fragen wie zum Beispiel Aufbau und Ablauf der Kunstausstellung findet am Mittwoch, 14. September, um 19.30 Uhr im Foyer der Realschule eine Zusammenkunft aller an der Ausstellung beteiligten Kunstschaffenden statt. Zur Deckung der anfallenden Kosten erbittet der Kulturverein von jedem Künstler den Betrag von 15 Euro.



SELO e.V.
Steuererklärungs-Service
für Arbeitnehmereinkünfte
(Lohnsteuerhilfeverein)

**Steuererklärung?
Kein Problem!**
Tel. 07641-912322
Denzlinger Str. 27, Emmendingen
Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit
ausschließlich nichtselbständigen Einkünften. www.selo24.de

» Ortsverband VdK Teningen Malterdingen

Hähnchengrillfest am 23. Juli

Nach zwei Jahren Coronapause wird in diesem Jahr wieder das beliebte Grillfest für VdK-Mitglieder stattfinden. Die musikalische Unterhaltung übernimmt das „Duo Romantica“. Teller und Besteck bitte selber mitbringen. Wo: Auf dem Gelände des Köndringer Kleintierzuchtvereins in Köndringen an der Goethestraße. Wann: 23. Juli ab 17 Uhr. **Teilnahme nur mit Anmeldung bis zum 15. Juli** bei Brigitte Rüssel (Telefon 07641 / 48423 oder B.Ruessel@gmx.de) und Rosa Waldraff (Telefon 07641 / 51887).

» Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Sommerprogramm

Mitkommen und die besondere Flora und Fauna entdecken. Den Flyer mit dem Jahresprogramm erhält man in den örtlichen Tourist-Informationen oder auf www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Kinder bis zwölf Jahre nehmen kostenfrei teil. Bitte an festes Schuhwerk denken. Man kann die **Ausstellungsräume** besuchen, sich Tipps und Informationen holen oder persönlich beraten lassen. Interessierte können die schönsten Motive in der **Fotoausstellung „Der Wiedehopf am Kaiserstuhl“** bestaunen.

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr, Samstag 15 bis 17 Uhr.

Diesen Freitag, 8. Juli, 15.30 bis 18.30 Uhr: Durch den wunderschönen Ellenbuch: Der Ellenbuch südlich von Oberrotweil ist noch ein Stück alter Kaiserstuhl. Das Naturparadies in dieser vielfältigen Kulturlandschaft entdecken. Oberrotweil, Parkplatz Festhalle, Peter Lutz, 7 Euro, ÖPNV, Familie. Ohne Anmeldung!

Kommenden Sonntag, 10. Juli, 10 bis 12.30 Uhr: Bienenfresser in der Bötzingen Weinlandschaft: Alte Hohlwege und neu geschaffene Lösswände sind idealer Lebensraum für den Bienenfresser. Bötzingen, St. Albanskapelle, Bergstraße 54, Thomas Gumbert, 7 Euro, ÖPNV, Familie, bitte Fernglas mitbringen. Ohne Anmeldung!

Freitag, 15. Juli, 16.30 bis 18.30 Uhr: Kulturpflanzen und ihre Bestäuber – warum sind Insekten unentbehrlich? Im sommerlichen Samengarten mit seiner bunten Vielfalt an Kulturpflanzen sind Bienen, Fliegen und Käfer „bei der Arbeit“. Eichstetten, Samengarten, Altweg 129, Judith Trefzger, 7 Euro, Familie. Ohne Anmeldung!

Sonntag, 17. Juli, 10 bis 12 Uhr: Walderlebnis am Texaspass: Wie funktionieren Bäume? Wie viele Stockwerke hat ein Wald? Wie gut tut uns der Wald? Parkplatz Passhöhe zwischen Kiechlinbergen und Oberbergen, Hannelore Heim, 7 Euro, Familie. Ohne Anmeldung!

Kontakt und Information: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachenstraße 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668 / 710880 (Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr), E-Mail: info@naturzentrum-kaiserstuhl.de, www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.

» Johann-Peter-Hebel-/Viktor-von-Scheffel-Grundschule

Schüler nahmen am Stadtlauf teil

Am vergangenen Freitag fand bei optimalem Wetter der Emmendinger Stadtlauf statt. In diesem Jahr nahmen über 90 Schüler der Grundschule Teningen daran teil und liefen beim Schülerlauf 1 und 2 über eine Distanz von 1.200 Meter mit. Alle teilnehmenden Schüler erhielten am Ende eine Medaille für die erfolgreiche Teilnahme. Herzlichen Glückwunsch.



Gruppenfoto der teilnehmenden Schüler.

» Katholische Kirche St. Marien in Köndringen

In einem „anderen Licht“ erstrahlten Kirche und Hof - Lichterfest gut besucht

Einen schönen Sommerabend in lauschiger Atmosphäre im Hof und im Garten des Katholischen Gemeindezentrums St. Marien in Köndringen bot das Gemeindeteam St. Gallus von der katholischen Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen am vergangenen Freitagabend mit seinem „Lichterfest“. Das Fest, das die vielfarbig angestrahlte Kirche St. Marien, die Bäume und den Hof „in einem anderen Licht“ sehen ließ, wurde gut angenommen. Die circa 100 Besucherinnen und Besucher saßen zusammen und genossen die Begegnungen und das kulinarische Angebot, das von Gugelhupf über Pizzawaffeln und süßen Waffeln bis zu Würsten reichte. Nicht nur die Kinder brien sich über dem Feuer ein Stockbrot und kamen am Lagerfeuer miteinander in Kontakt.

Das Besondere waren die Stationen zum Leben Marias, die in der Kirche und draußen aufgebaut waren. Sie ließen auch Maria in einem anderen Licht sehen. „Die Aufrechte“, eine beeindruckende, als Leihgabe aufgestellte lebensgroße Holzskulptur mit Rissen, lud zur Begegnung mit Maria und zur Reflexion über das eigene Leben ein. Die meditative Musik, das warme Kerzenlicht und die besonderen Impulse lockten viele Menschen zu einem längeren Verweilen in den Kirchenraum.

All den freiwilligen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sei herzlich gedankt.



Die Besucher des Lichterfests saßen zusammen und genossen die Begegnungen.

» Frühere Inhaber des „Rebstock“ 60 Jahre verheiratet

Raimund und Hedwig Gehring feierten ihre Diamantene Hochzeit

War es Zufall oder Absicht, dass der katholische Zimmermann Raimund Gehring 1959 im Lehener „Bierhäusle“ seine Zeche nicht zahlen konnte? Die charmante Bedienung Hedwig Meyer schrieb ihm den Betrag an. Sie kamen sich näher und 60 Jahre später, am 16. Juni 2022, haben sie ihre Diamanthochzeit gefeiert. Bürgermeister Heinz Rudolf Hagenacker besuchte die Alt-Inhaber vom Hotel-Landgasthof Rebstock in Bottingen und überreichte mit herzlichen Glückwünschen und einem Präsent die Gratulationsurkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann (Bild).

Damit die Familie „eines Sinnes“ sei, konvertierte die Gastwirts-Tochter Hedwig Meyer vor der Hochzeit zum römisch-katholischen Glauben. Die Gehrings wohnten in Freiburg-St. Georgen und fuhren jedes Wochenende nach Bottingen, um Hedwigs Eltern in deren Gasthaus zu helfen. 1967 übernahm das Ehepaar den Gasthof Rebstock, der seit 1872 im Familienbesitz ist. So wurde der inzwischen selbstständige Holzsäger Raimund zum selbstständigen Gastwirt. Im rustikalen Gastraum steht das schwarze Klavier, mit dem Hedwigs Vater Karl Meyer, bekannt als „Singender Wirt“, die Gäste erfreut hatte. Das junge Paar war in der neuen Rolle zu 100 Prozent im Element. Noch eine Stunde vor einer Geburt stand Hedwig Gehring mit „alle-drei-Minuten-Wehen“ am Herd, bis eine Angestellte sie vehement drängelte, sich jetzt endlich ins Krankenhaus fahren zu lassen. „Die Geburten waren wie Urlaub vom Betrieb für mich“, lacht Hedwig Gehring.

Auf der Entbindungsstation im Elisabeth-Krankenhaus war Hedwig Gehring gern gesehene „Stammgästin“. Zwischen 1963 und 1973 bekam sie dort sechs Kinder, das jüngste ein Mädchen. Nach dem fünften Kind wurde endlich ein Koch angestellt. Mit viel Leidenschaft und größtem Einsatz erweiterte die bodenständige Familie das rustikale Gasthaus im Laufe der Jahre zum blühenden Landhotel mit 24 Hotelzimmern und großen Gesellschaftsräumen. Durch seinen Beruf hatte Raimund Gehring die besten Bauhandwerker an der Hand, dazu Erfahrung, Überblick und einen genauen Plan. Und immer lief der Betrieb. „Damals war Geselligkeit bis in die Morgenstunden üblich, so manche Nacht hatte sehr wenige Stunden“, erinnert sich das Paar. Dienstag war, bis auf die Frühstücksgäste, „Ruhetag“. Den Abend nutzte Raimund Gehring für die Gemeinderatssitzung in Teningen, wo er 18 Jahre lang, von 1971 bis 1989, als Gemeinderat (CDU) aktiv war.

Auch andere gesellschaftliche und kulturelle Belange lagen Raimund Gehring am Herzen. Er ist Mitgründer der Kolpingfamilie Freiburg-St. Georgen, Vorsitzender, Fördermitglied und mittlerweile Ehrenmitglied in mehreren Vereinen und in der Gesellenbruderschaft „Freie Vogtländer Deutschlands“. Als die Kinder noch klein waren, ging man jeden Sonntag in Reute zur Kirche. Später, als der Betrieb dies nicht mehr zuließ, dann dienstags zum Gottesdienst nach Freiburg. „Der christliche Glaube war und ist unser Fundament bei allem was wir tun“, erklärt das Familienoberhaupt. Sie führten den „Rebstock“, bis Sohn Thomas im Jahr 2000 die Nachfolge antrat. Hedwig Gehring ist noch heute die gute Seele. „In der Küche ging es früher oft lustig zu“, lacht die Seniorchefin. Das Personal gehörte zur Familie. Freundschaft und Wertschätzung prägten die Zusammenarbeit. Die jahrzehntelang betriebs-treuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bezeugen das eindrucksvoll. „Unser schönstes Erlebnis war die Donau-Kreuzfahrt zur Goldenen Hochzeit“, erinnert sich Hedwig Gehring. „Das Hotel war in guten Händen; wir haben richtig den Kopf frei bekommen und es sehr genossen.“

Seit ihrer Hochzeitsreise fahren die beiden vielfach zum Wallfahrtsort Maria Einsiedeln in die Schweiz, mit dem sie intensiv verbunden sind und an dem sie wunderschöne Urlaubstage erleben. In der Küche klappert das Besteck. Wie jeden Tag spült Hedwig Gehring das Geschirr vom Frühstücksbüfett,

während ihr Mann Haus und Hof in Ordnung hält. Noch mit 89 und 83 Jahren arbeiten die Seniorchefs im „Rebstock“ mit. Es ist ihr Lebenswerk, ihr Element. Die Jubilare sind sehr dankbar, gesund zu sein. Sie haben sich einen wachen Geist bewahrt, sind rege und weise. Die Harmonie in ihrer großen Familie bis hin zu den zwölf Enkelkindern und dem kleinen Urenkelmädchen ist ihre allergrößte Freude. Sie wünschen sich, noch viele glückliche Jahre miteinander zu haben.



Raimund und Hedwig Gehring freuten sich sehr über die Glückwünsche.

» Teninger Urgestein feierte 90. Geburtstag

Willi Heitzmann war zwölf Jahre lang stellvertretender Bürgermeister

Er hat in Teningen viel mitgestaltet: Am 12. Juni dieses Jahres ist Willi Heitzmann 90 Jahre alt geworden. Das Teninger Urgestein spielte 42 Jahre im Musikverein die erste Trompete und war im Vorstand aktiv, außerdem gestaltete er in den Jahren 1962 bis 1989 die Gemeinde im Gemeinderat mit – zwölf Jahre davon als Bürgermeisterstellvertreter. Zu seinem 90. Geburtstag überbrachte Teningens Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker die Glückwünsche der Gemeinde und traf den Träger der Goldenen Verdienstmedaille zu Kaffee und Kuchen.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker überbrachte Willi Heitzmann die Glückwünsche der Gemeinde.

Geboren wurde Willi Heitzmann am 12. Juni 1932. Damals noch wurde er auf den Namen Wilhelm Friedrich Heitzmann getauft, dieser Name kam jedoch kaum zum Einsatz. Eine Nachbarin kam an dem Tag zu den Eltern, um zu gratulieren, und hatte für den Familienneuzuwachs eigens ein Gedicht geschrieben: Ein langes, erfolgreiches Leben solle Willi Heitzmann laut dieses Gedichtes haben - „eigentlich glaube ich nicht an Wahrsagerei, aber das hat zugetroffen“, erinnert sich der 90-Jährige heute.

1939 wurde Willi Heitzmann zu Beginn des Zweiten Weltkriegs eingeschult. Vier Jahre später war er einer von vier weiteren Schülern, die ausgewählt wurden, an den Bodensee auf die Insel Reichenau auf eine Hitlerschule geschickt zu werden. Reiten und Schießen hätten sie da gelernt, so Willi Heitzmann. Seine Mutter war es, die schließlich ihre Zustimmung verweigerte. „Wir wären nur zu Ostern und Weihnachten nach Hause gekommen – das wollte sie nicht“, erinnert sich Willi Heitzmann. Auf das Gymnasium hätte der Junge sollen, das wollte er jedoch nicht. Sicher ist er sich nicht mehr, weshalb - „wahrscheinlich aus Solidarität zu den anderen Jungen“, mutmaßt Heitzmann.

Sein Großvater war Förster in Teningen, den Beruf wollte der junge Willi Heitzmann ebenfalls einschlagen. Bei einem Auswahlverfahren auf Schloss Salem fiel er jedoch durch – nur zwei von vierzig Bewerbern wurden angenommen. In der Zwischenzeit hatte er etwas Arbeitserfahrung im Tscheulinwerk sammeln können und entschied sich nach einigen Umwegen für eine Lehre als Maurer. Diese Lehre legte den Grundstein für seinen späteren Betrieb, mit dem er sich in Teningen und der Umgebung verewigte: So zählen zu den Arbeiten neben dem Schwesternwohnheim in Emmendingen auch das noch heute beliebte Teninger Schwimmbad ebenso wie die Schulen und die Ludwig-Jahn-Halle.

Auf einen Sohn und eine Tochter kann Willi Heitzmann heute stolz sein, ein Haus baute die Familie ebenfalls. 1962 wurde er als Fraktionssprecher der Freien Wähler in den Gemeinderat gewählt, 1975 wurde er Bürgermeisterstellvertreter und konnte in den kommenden zwölf Jahren mit drei Bürgermeistern zusammenarbeiten. Bei der Wiederwahl zum Gemeinderat 1984 vereinte er die Höchststimmzahl aller Kandidaten auf sich.

Doch das Leben des Jubilars war nicht immer einfach. Auch herbe Rückschläge musste der Jubilar in den vergangenen neun Jahrzehnten hinnehmen. Doch stets stand er wieder auf. Selbst ist er mit seinen 90 Jahren jedoch noch fit und zufrieden: Regelmäßig geht er zum Rentnerstammtisch oder laufen. Auch die Familie hält ihn auf Trab: Heute ist er Großvater von insgesamt sechs Enkelkindern sowie dreifacher Urgroßvater.

» Johann-Peter-Hebel-/Viktor-von-Scheffel-Schule

SpoSpiTo-Bewegungs-Pass an Grundschulen ist ein großer Erfolg

Über 75.000 Kinder haben bundesweit an der Aktion für mehr Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz auf dem Schulweg teilgenommen. Gefördert von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg war die Teilnahme für über 30.000 Kinder in Baden-Württemberg kostenlos.

Die Herausforderung: Innerhalb von sechs Wochen mindestens 20 Mal ohne Elterntaxi in die Schule zu kommen. Ob mit dem Fahrrad, dem Tretroller oder zu Fuß – Hauptsache das Auto blieb in der Garage. Kinder, die diese Aufgabe gemeistert haben, erhielten als Anerkennung für so viel Bewegung und Klimaschutz eine Urkunde. Doch der eigentliche Lohn war eine tägliche Bewegungs-Einheit noch vor Unterrichtsbeginn – und der Stolz, den Weg zur Schule selbst zurückgelegt zu haben. Zudem wurden unter allen erfolgreich teilgenommenen Kindern hochwertige Preise im Wert von 15.000 Euro verlost.

Auch die Johann-Peter-Hebel- und Viktor-von-Scheffel-Schule hat daran teilgenommen. 125 Kinder beider Schulhäuser sind fleißig in die Schule gelaufen und erhalten dafür eine Urkunde.

» Musikschule Nördlicher Breisgau

Musikschulfest am kommenden Samstag

Die Musikschule Nördlicher Breisgau lädt am kommenden Samstag, 9. Juli, von 11 bis 15 Uhr zum großen Musikschulfest in die Musikschule, Am Gaswerk 5 in Emmendingen, ein. Alle Ensembles der Musikschule unterhalten musikalisch und tänzerisch auf dem Freigelände, im Vortragssaal und Ballettsaal. Im Obergeschoss findet man eine Instrumentenausstellung und kann sich in den einzelnen Fachbereichen beraten lassen. Der Elementarbereich bietet Schnuppermöglichkeit in der Früherziehung und ein Musik-Quiz führt die Besucher durch die Fachräume. Im Außenbereich lädt der Förderverein tutti zum gemütlichen Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen ein. Die Musikschule freut sich auf regen Besuch.

» Kulturverein Teningen - Kultur um vier

In eisigen Höhen zum Basislager des K2

„Warum tut man sich das an?“ So dachte vielleicht der eine oder die andere der Teilnehmenden beim Multivisions-Vortrag von Bertram Rueb im Evangelischen Gemeindehaus bei „Kultur um 4“ am 26. Juni.

Bertram Rueb verstand es, die Strapazen und Herausforderungen einer Trekking-Tour bis zum chinesischen beziehungsweise dem noch höher gelegenen pakistanischen Basislager des K2 dem interessierten Publikum näherzubringen. Der 8.611 Meter hohe K2 liegt im Karakorum-Gebirge im Grenzgebiet zwischen China und Pakistan. Die Gipfelbesteigung ist klettertechnisch anspruchsvoller als die des Mount Everest.

Der schroff aufragende K2 gilt nach dem Mount Everest als der zweithöchste Berg der Welt und ist über zwei verschiedene Routen erreichbar. Die von Bertram Rueb und seiner Ehefrau Ingeborg gewählte Route führte zunächst mit dem Geländewagen von Kirgisien nach China in die Provinz der Uiguren. Das gesamte Team mit 14 Personen, 13 Kamelen und einem Esel hatte von Beginn an mit schwierigen Bedingungen zu kämpfen. Desolate Straßen und Bergpässe, defekte Bremsen, Armut und Elend in den menschlichen Ansiedlungen, von mangelnder Hygiene, Müll und Kälte ganz zu schweigen. Von einem kleinen Dorf aus - auf 3.500 Metern Höhe gelegen - ging es in rund 14 Tagen auf einer Strecke von 190 Kilometern durch wilde, menschenleere Landschaften. Durch unwegsame Gerölllandschaften mit ständiger Steinschlaggefahr und Durchquerung eiskalter Gletscherflüsse führte der Weg, tagsüber oft in Gluthitze, stets bergauf. Für alle Beteiligten, auch für das analphabetische, schlecht ausgerüstete uigurische „Begleitpersonal“, eine körperliche und psychische Gratwanderung. Eine Übernachtung im Zelt bei Minus 25 Grad hörte sich auch nicht nach Erholung an. Nach langen und beschwerlichen Tagen erreichten die Abenteurer das erste Etappenziel: das Gletscherbasislager, von dem aus die österreichische Bergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner - bei ihrem siebten Versuch - im August 2011 den K2 als dritte Frau endlich bezwingen konnte. Sie ist übrigens die erste Frau, die sämtliche Achttausender ohne Flaschensauerstoff bestiegen hat. Nur das Ehepaar Rueb wagte dann noch mit zwei Bergführern und dem Esel als Lasttier den weiteren Aufstieg zum pakistanischen Basislager auf 4.805 Metern Höhe. Der Anblick der unberührten grandiosen Bergwelt und des majestätischen K2-Gipfels bot Momente des Innehaltens oder des Glücks, bevor es auf die beschwerliche Rückreise ging.

Bertram Rueb gelang es, das Publikum in seinen Bann zu ziehen, wobei nicht nur die Bergwelt, sondern auch die ärmlichen Lebensbedingungen der Uiguren unter die Haut gingen. Der Applaus am Schluss zeigte Anerkennung und Hochachtung für diese abenteuerliche und außergewöhnliche Tour.



Blick auf den K2.



Mit der Karawane durch Geröll.

» Teningen Ehrenbürger feierte Geburtstag

Fritz Schlotter wurde 80

45 Jahre Gemeinderat, 35 Jahre Kreisrat und 30 Jahre Regionalrat. 40 Jahre Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler im Gemeinderat, 25 als Fraktionsvorsitzender im Kreistag und 20 Jahre stellvertretender Fraktionsvorsitzender im Regionalrat. Außerdem 30 Jahre stellvertretender Landrat und 13 Jahre Bürgermeister-Stellvertreter. Die beeindruckende Vita nennt nur einige der Ehrenämter von Fritz Schlotter. Seine Lebensaufgabe ist für den Ehrenbürger Teningens ganz klar: Noch immer ist er mit Leib und Seele Lehrer. Am 1. Juli feierte er seinen 80. Geburtstag, zu dem ihm Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker einen Jubiläumsbesuch abstattete, ihm gratulierte und ein Präsent überreichte.

Mit acht Jahren kam der gebürtige Thüringer Fritz Schlotter nach Emmendingen, wo er in der Schule seine spätere Ehefrau Waltraud kennenlernte. In Freiburg studierte der mehrfache südbadische Schwimmmeister Mathematik und Sport als Lehramt. Nach seinem Wehrdienst in Sonthofen fand er mit seiner Frau Heimat in Teningen, wo er als Lehrer an der Teningen Realschule unterrichtete und nach einigen Jahren zum Schulleiter befördert wurde. Mehrere Angebote, zum Schulrat befördert zu werden, lehnte Schlotter ab. Die Nähe zu seinen Schülern, seine höchste Priorität, war ihm gleichzeitig Verantwortung und Herzens-Entscheidung. Konsequenz setzte er sich für sie ein und scheute sich auch nicht, zum Schülerwohl im Kollegium Veränderungen zu bewirken. „Wenn der Lehrer seinen Job richtig macht, bringt der Schüler gute Leistungen.“ Seine Konrektoren und Freunde Horst Hüttemann und Peter Vollherbst unterstützten ihn bei vielen Projekten: sie realisierten Ganztagsbetreuung, Schulsozialarbeit und Mensa. Und er förderte die Gründung einer Schul-Bigband und eines Pop-Chores, womit er seiner Zeit voraus war. Mit Auslandsprojekten wie „Comenius“ und mit Partnerschulen in einigen europäischen Ländern, in China und Sibirien, inspirierte er Teningen Schüler, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen und zu erleben, wie genügsam Kinder in anderen Ländern sind und welchen Herausforderungen sie sich stellen müssen.

Als Gemeinderat erweiterte Fritz Schlotter die Fraktion der Freien Wähler in Teningen von fünf auf 14, und er selbst erreichte Wahlergebnisse von über 7.000 Stimmen. Auch als Bürgermeisterstellvertreter prägte er das Gemeindeleben nachhaltig mit. Die Realschule wurde zur Theodor-Frank-Schule, das Kreiskrankenhaus wurde erweitert, und er setzte sich für die Verkehrs-Infrastruktur – Breisgau S-Bahn – ein.

Mit seinem Freund, dem Altbürgermeister und ebenfalls Teningen Ehrenbürger Hermann Jäger unternahm er Reisen in aller Herren Länder. An abgelegene Orte, die sonst niemand sieht, wie die Steppen der Mongolei oder taiwanische Gebirgslandschaften. Fasziniert vom exotischen Charme der Al-

ten Seidenstraße und den Geschichten um Marco Polo ist der Realschulrektor a. D. als Gasthörer in der Universität auch wieder Schüler ...

Fritz Schlotter's größtes Glück ist seine Familie. Seine Frau trägt er auf Händen. „Im September sind wir 55 Jahre verheiratet. Zu Spitzenzeiten war ich verantwortlich für 800 Schüler und 60 Lehrer und war in über 60 Gremien gleichzeitig aktiv, dazu Ehemann und Vater. Ich bin meiner Waltraud unendlich dankbar, dass sie mich bei allem unterstützt hat und das immer noch tut. Sie ist meine Innenministerin und steht nicht hinter mir, sondern neben – wenn ich's recht bedenke, steht sie vor mir.“ Tochter Kathrin lebt seit vielen Jahren in Barcelona und Sohn Markus in Waldkirch. Beide haben je zwei Kinder, die dem Ehepaar eine große Freude sind.

Fritz Schlotter, der große, schlanke Mann mit dem wachen Blick, ist erfüllt und hochgradig dankbar für seine Familie und sein Lebenswerk und wünscht sich, noch lange mit seiner Frau und den Kindern dieses Glück in Gesundheit zu erleben.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und der Jubilar Fritz Schlotter.

» Winzerkapelle Köndringen

Bläserjugend musizierte im Kindergarten

Am vergangenen Samstag feierte der evangelische Kindergarten „Hand in Hand“ Köndringen sein 50-jähriges Bestehen. Hierzu war das Jugendorchester der Bläserjugend der Winzerkapelle eingeladen, ein Unterhaltungskonzert zu geben. Dies hat den 28 Musikerinnen und Musikern sehr viel Spaß gemacht. Die kleinen und großen Gäste des tollen Kindergartenfestes waren begeistert.

Das Jugendorchester freut sich schon auf das nächste Konzert am 23. Juli um 19 Uhr bei der Köndringer Sommernacht am „Haus der Musik“.



Sommerlicher Auftritt des Jugendorchesters.

» Schwarzwaldverein Teningen

Wandertage am Mittelrhein und Siebengebirge

Mit Wanderführer Konrad Ganz erlebten die Teilnehmer der Ortsgruppe Teningen abwechslungsreiche und informative Wandertage. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln wurden Königswinter mit dem Garni Hotel Schönsitz und die einzelnen Tagesziele erreicht.

Das Siebengebirge lieferte mit seinen vielen Steinbrüchen mit verschiedenen Gesteinsarten wie Quarz-Latit, Basalte und Trachyte bis circa 1942 Baustoffe für Kirchen, Schlösser und viele staatliche Bauten. Auf den Wanderwegen des Rheinsteigs und des Beethoven-Wanderweges ging es durch Laubwälder vorbei an alten Steinbrüchen zu den Tageszielen.

Schloss Drachenburg zählt zu den bedeutendsten Schlossbauten des 19. Jahrhunderts, erbaut 1882-84 von Gastwirtsohn Stephan von Sarter, der als Börsenanalyst zu Wohlstand und Ehren kam. Die Burgruine Drachenfels liegt auf der Spitze des Berges auf 321 Meter über Null. Die Burg wurde 1138 erbaut und 1634 zerstört. Die älteste Zahnradbahn Deutschlands, erbaut 1883, ermöglicht eine bequeme Fahrt hinauf zum Aussichtsplattform.

Der Petersberg, 336 Meter, mit den Grundmauern einer alten Eremitenklause, Kapelle St. Peter und ein 1892 erbautes Hotel. Als Schauplatz wurde es nach dem Weltkrieg als Sitz der Alliierten Hohen Kommission von 1949 bis 1952 und durch das Petersberger Abkommen sowie mit dem Umbau zu einem Grandhotel und Nutzung als Gästehaus der Bundesrepublik Deutschland bekannt.

Klosterlandschaft Heisterbach seit 1237, die Abteikirche wurde nach der Säkularisation als Baustofflieferant genutzt, nur die Chorruine erinnert noch an die größte Abteikirche des Niederrheins außer dem Kölner Dom. Der Frauenorden der Cellitinnen wohnt hier seit 1919 bis heute und betätigen sich in einem vielfältigen sozialen Engagement.

Bonn mit Altstadt und Dom sowie dem ehemaligen Regierungsviertel bis 1999. Auf dem „Weg der Demokratie“ erreicht man die Gebäude wie Langer Eugen, Plenarsaal Wasserwerk, Palais Schaumburg, Villa Hammerschmidt usw. Das Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland an der Museumsmeile, erbaut 1994, informiert über die deutsche Zeitgeschichte seit 1945 bis heute.

Koblenz mit dem Deutschen Eck, Kurfürstliches Schloss, Seilbahn über den Rhein zur Festung seit der Bundesgartenschau 2011, Festung Ehrenbreitstein vom Königreich Preußen ab 1817 erbaut.

Köln mit dem Dom, Hohenzollernbrücke, Romanische Basilika Groß St. Martin, Rathausturm, Gürzenich seit 1447 Festbankettsaal sowie die Altstadt mit ihren Stapelhäusern, Plätzen und Brauhäusern für das Kölsch-Bier.

Es waren für die Teilnehmer bei schönem Wetter und vielen Eindrücken gelungene Wandertage. Als Fazit kann man auch sagen, „Warum in die Ferne reisen, wenn in der Heimat noch so Vieles zu sehen und zu erleben ist“.



Eines der vielen Sehenswürdigkeiten bei den Wandertagen.

Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evang. Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Str. 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Teningen@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

So., 10.7., 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Pfrin Schäfer), zeitgleich Kindergottesdienst. Mo., 11.7., 19.30 Uhr Kirchenchorprobe. Mi., 13.7., 9.30 Uhr Krabbelgruppe; 15 Uhr Café mit Geflüchteten aus der Ukraine.

Weitere Infos und Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Teningen siehe Teningen Rundschau.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Tel. 8535, E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de. **Öffnungszeiten Pfarramt:** Dienstag 15 bis 18 Uhr; Donnerstag 9 bis 11 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sa., 9.7., 18 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation (Pfarrer Andreas Ströble). So., 10.7., 10 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation (Pfarrer Andreas Ströble). Herzliche Einladung auch zum Hausgottesdienst, das Faltblatt kann gerne in der offenen Kirche abgeholt werden.

Evang. Kirchengemeinde Nimburg

Evang. Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de, Homepage: www.kirche-nimburg.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Do., 7.7., 17 bis 18.30 Uhr Bücherei; 19.45 Uhr Kirchenchorprobe. Fr., 8.7., 14.30 Uhr Gemeindenachmittag. So., 10.7., 10 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche (Pfarrerin Brenn). Mo., 11.7., 17 bis 18.30 Uhr Jungschar; 18 bis 19 Uhr Bücherei. Di., 12.7., 14 Uhr Handarbeitskreis im Gemeindehaus.

Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Nimburg siehe Nimburger Rundschau.

Wichtige Notrufnummern

- 110** Notruf Polizei
- 112** Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst, Notruf-Fax
- 19222** Rufnummer Krankentransport
- 116 117** Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)
- 01803-222555-70**
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen)

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Heimbach:

Tel. 07641 / 46889-60, Fax: 07641 / 46889-69, E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de. Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach,

Zehnthof 1: Mittwoch, 15 bis 17.30 Uhr

Katholische Gottesdienste Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

St. Marien: Sa., 9.7., 18.30 Uhr Hl. Messe. Do., 14.7., 18.30 Uhr Hl. Messe.

St. Gallus: Do., 7.7., 18.30 Uhr Hl. Messe.

St. Bonifatius: So., 10.7., 10.30 Uhr Hl. Messe mit dem Akkordeonorchester Emmendingen. Mi., 13.7., 18.30 Uhr Hl. Messe.

St. Johannes: Do., 7.7., 19 Uhr Taizé-Gebet. So., 10.7., 9 Uhr Hl. Messe. Di., 12.7., 18.30 Uhr Hl. Messe.

Bitte beim Besuch der Gottesdienste an das Hygienekonzept halten. Bitte sich zusätzlich in der Tagespresse über mögliche Änderungen der Gottesdienstordnung informieren.

Pfarrbüro St. Johannes: Telefon 07641 / 46889-40, E-Mail: st.johannes@kath-emmendingen.de. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag 9 bis 12 Uhr, Donnerstag und Freitag 9 bis 12 Uhr. Pfarrsekretärin: Barbara Wagner.

Liebenzeller Gemeinschaft

Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen

Internet: www.emmendingen.lgv.org

Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Dienstag, 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis. Freitag, 20 Uhr Jugendkreis.

Am Sonntag findet der Gottesdienst um **10.30 Uhr in Emmendingen, Steinstraße 10**, statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen auf der Homepage.

Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte unter der Woche: Mittwoch, 19.15 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr.

Im Königreichsaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.

Wir helfen den Tafeln. Helfen Sie uns helfen!

Ab 24€/Jahr Fördermitglied werden. Info unter www.diehilfemacher.de oder zum Normaltarif 0157/59102466

Spendenkonto IBAN: DE03 6805 0101 0013 2479 60

**DIE
HILFE
MACHER**

www.diehilfemacher.de



Rettungsdienst und Feuerwehr

NOTRUF 112

Für Nimburg und Bottingen 07641 89 80